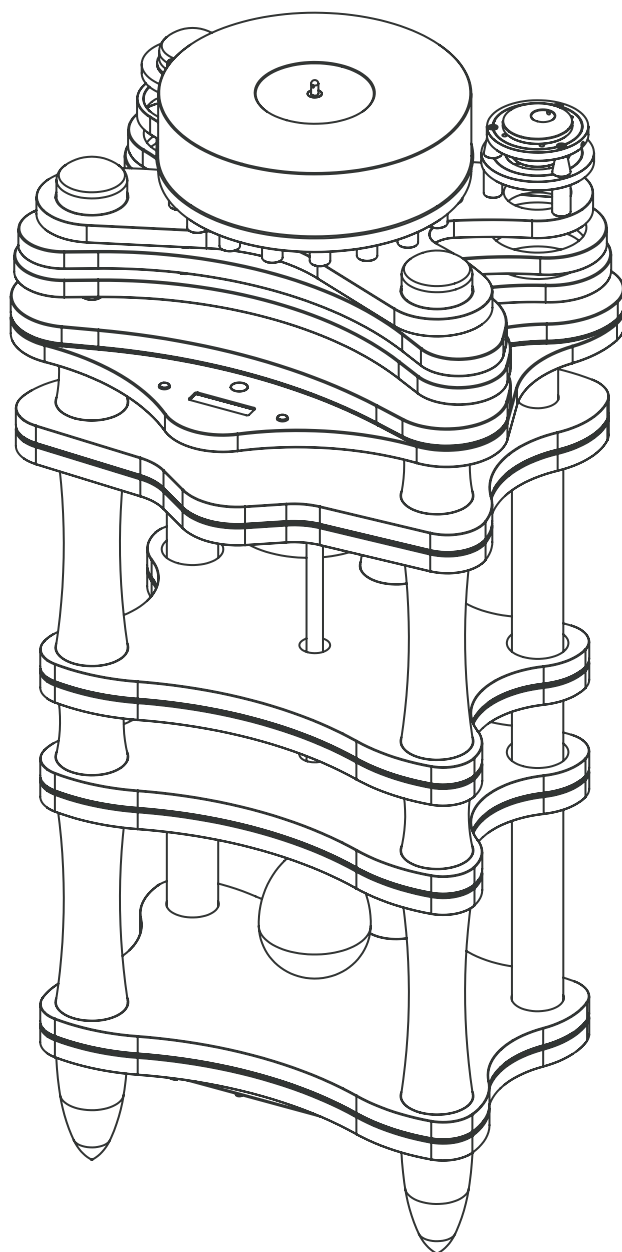




Bellagio Conquest

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- 1 Lesen Sie diese Anweisungen.
 - 2 Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
 - 3 Beachten Sie alle Warnungen.
 - 4 Befolgen Sie alle Anweisungen.
 - 5 Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
 - 6 Reinigen Sie es nur mit einem trockenen Tuch.
 - 7 Verdecken Sie keine Lüftungsöffnungen. Stellen Sie das Gerät nach den Herstellerangaben auf.
 - 8 Stellen Sie das Gerät nicht neben Heizkörpern, Öfen oder anderen Wärmequellen auf, einschließlich Verstärkern.
 - 9 Setzen Sie die Schutzfunktion eines polarisierten Steckers oder Schutzkontaktsteckers nicht außer Kraft. Ein polarisierter Stecker besitzt zwei unterschiedlich breite Kontakte. Ein Schutzkontaktstecker verfügt zusätzlich über einen Schutzleiterkontakt. Der breite Kontakt bzw. Schutzleiter dient Ihrer Sicherheit. Passt der Stecker nicht in Ihre Steckdose, lassen Sie die veraltete Steckdose von einer Elektrofachkraft ersetzen.
 - 10 Schützen Sie das Netzkabel vor Betreten und Quetschen, insbesondere an Steckern, Steckdosen und am Geräteausgang.
 - 11 Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör.
 - 12 Verwenden Sie nur Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die der Hersteller empfiehlt oder mit dem Gerät liefert. Bewegen Sie einen Wagen mit dem Gerät vorsichtig, damit er nicht umkippt und Verletzungen verursacht.
 - 13 Ziehen Sie bei Gewitter oder längerer Nichtbenutzung den Netzstecker.
 - 14 Lassen Sie Wartungsarbeiten nur von qualifizierten Fachkräften ausführen. Eine Wartung ist erforderlich, wenn Netzkabel oder Stecker beschädigt sind, Flüssigkeit oder Gegenstände eingedrungen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht normal funktioniert oder heruntergefallen ist.
- Setzen Sie das Gerät keinem Tropf- oder Spritzwasser aus.
 - Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, etwa Vasen, auf das Gerät.
 - Stellen Sie das Gerät nicht in geschlossenen Möbeln wie Bücherregalen auf.
 - Auch bei ausgeschaltetem POWER- bzw. STANDBY/ON-Schalter nimmt das Gerät eine geringe Leistung aus dem Stromnetz auf.
 - Stellen Sie das Gerät nahe einer Steckdose auf, sodass der Netzstecker jederzeit gut erreichbar ist.
 - Der Netzstecker dient zur Trennung vom Stromnetz und muss jederzeit zugänglich bleiben.
 - Batterien und Akkus dürfen weder direkter Sonneneinstrahlung noch Feuer oder übermäßiger Hitze ausgesetzt werden.
 - Seien Sie bei Ohr- oder Kopfhörern vorsichtig: Übermäßiger Schalldruck bzw. hohe Lautstärke kann zu Hörverlust führen.

Der Bellagio Conquest ist die limitierte, konsequent weiterentwickelte Version des aufwendigsten Gold-Note-Plattenspielers. Er verbindet neue Lösungen mit den besonderen technischen Merkmalen des Ende 2013 vorgestellten Bellagio Reference.

HOHE MASSE

Der Bellagio Conquest besitzt eine massive Konstruktion mit 100 kg Gewicht. Die obere dreifache Plattform lässt sich über drei verstellbare, halbstarre elastische Stützen mit gravierten Aluminiumabdeckungen besonders fein und komfortabel nivellieren. Einstellbare Acrylfüße richten die Hauptkonstruktion und die Achse des Ausgleichssystems exakt aus.

DREIZEHN UNTERSCHIEDLICHE GESCHWUNGENE PLATTFORMEN

Dreizehn unterschiedlich geformte Plattformen sorgen für hohe Steifigkeit, Formstabilität und Resonanzkontrolle. Titan-Abstandshalter verschiedener Stärke verbinden die Ebenen mit speziell geformten, aus massivem Aluminium gefrästen Elementen und besonders großen Füßen.

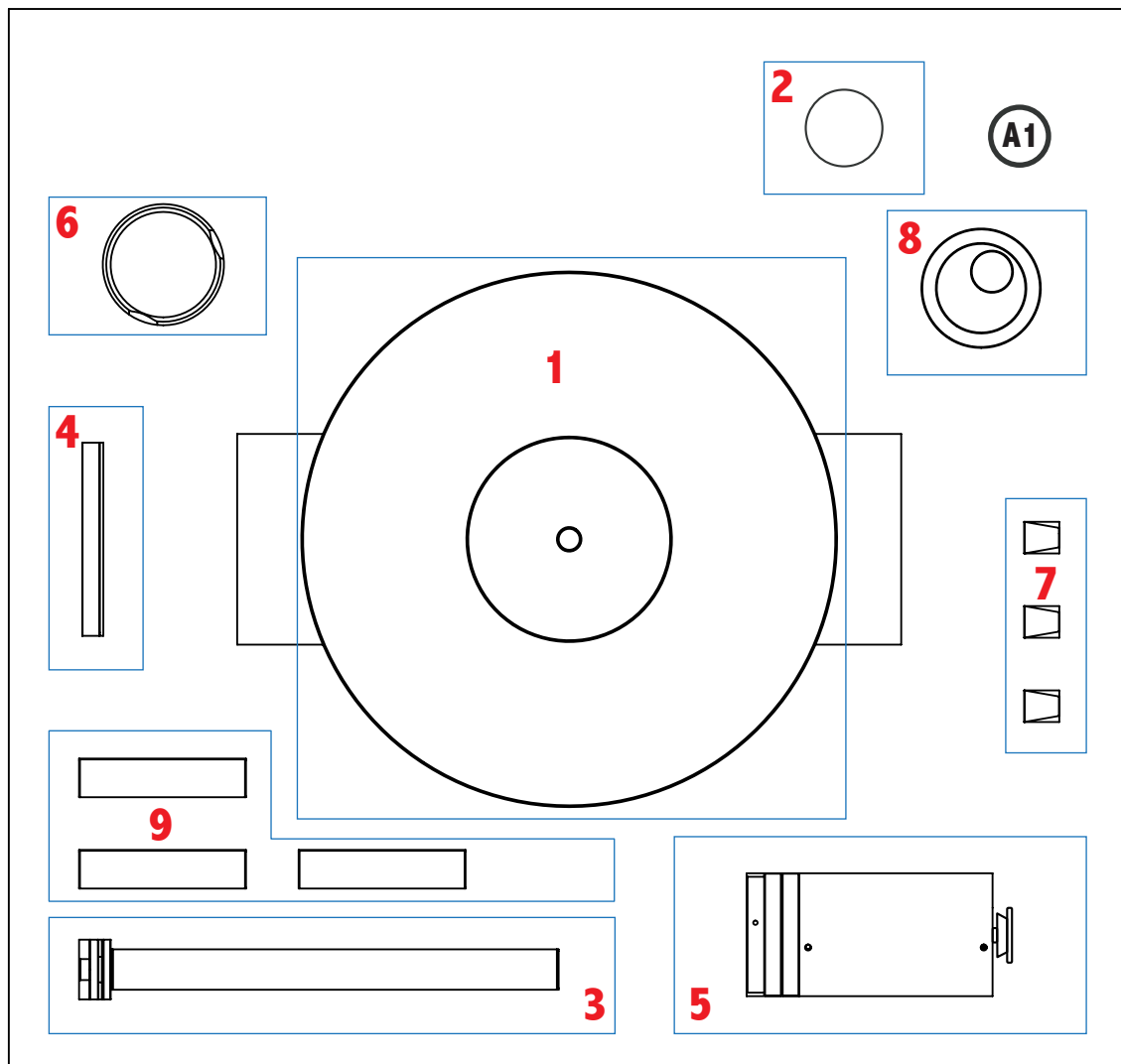
270-MM-TELLERACHSE MIT 4,7-MM-KERAMIKKUGEL

Der Bellagio Conquest besitzt eine 270 mm lange Tellerachse - laut Hersteller die längste je für einen Plattenspieler gefertigte Achse. Sie besteht aus hartem C40-Kohlenstoffstahl, wird im Ölbad gehärtet, präzisionsgeschliffen und poliert, um eine besonders gleichmäßige Rotation zu ermöglichen. Das polierte Bronzelager passt mit einer Toleranz von 1/100 mm zur Achse. Deren außergewöhnliche Länge gewährleistet einen ruhigen Tellerlauf und eine kontrollierte Kraftverteilung entlang der Achse für höchste Klangqualität.

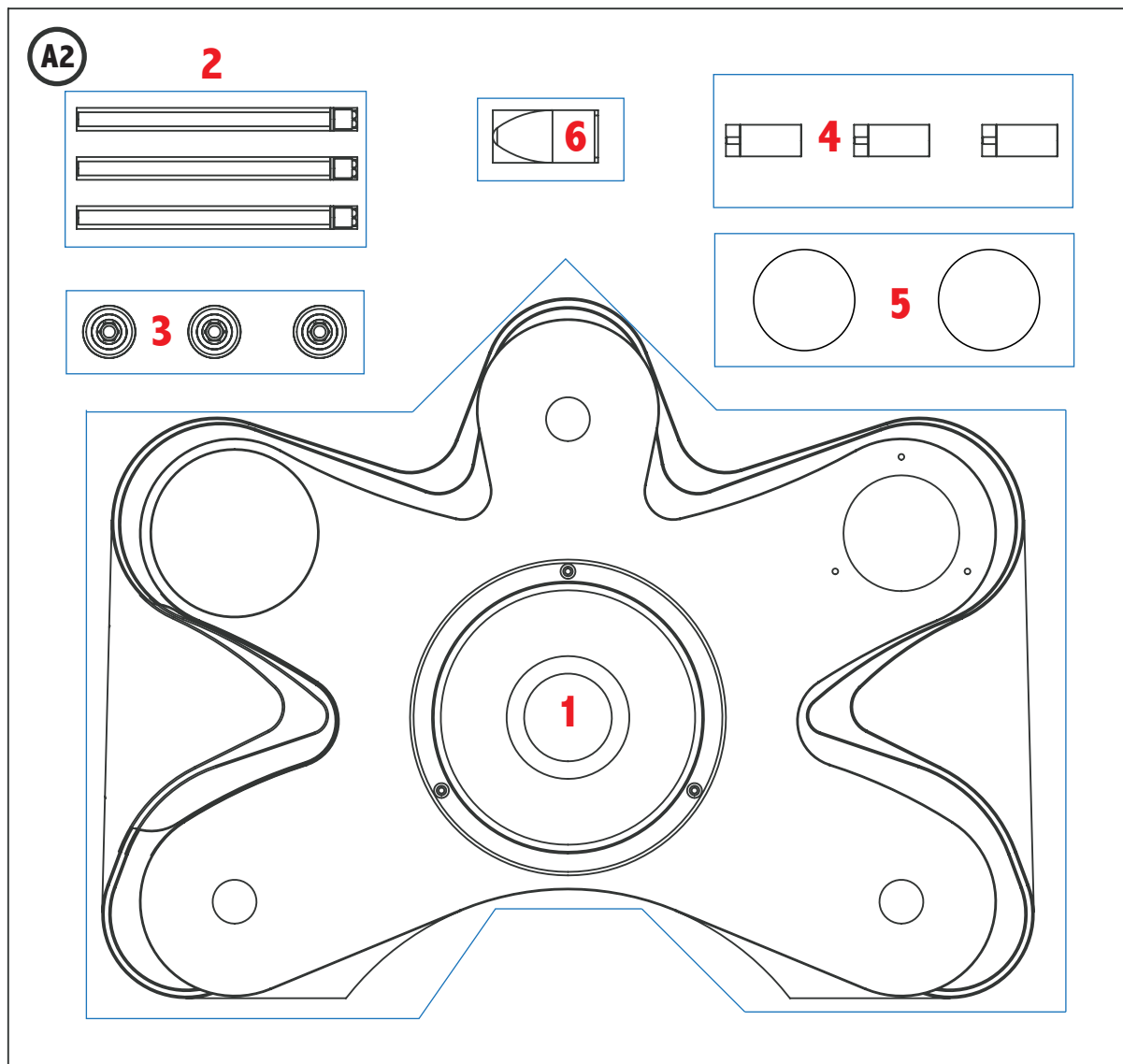
LEISTUNGSREGELUNG UND SANDUHRFÖRMIGE MOTORRIEMENSCHLEIBE

Der Conquest besitzt eine Leistungsregelung auf Basis der Pulsweitenmodulation (PWM). Die AC-DC-AC-Wandlung stimmt die beiden Wechselstrom-Halbwellen präzise aufeinander ab. Dadurch werden Motorwiderstände und Schwingungen minimiert und zugleich ein hohes Drehmoment erreicht.

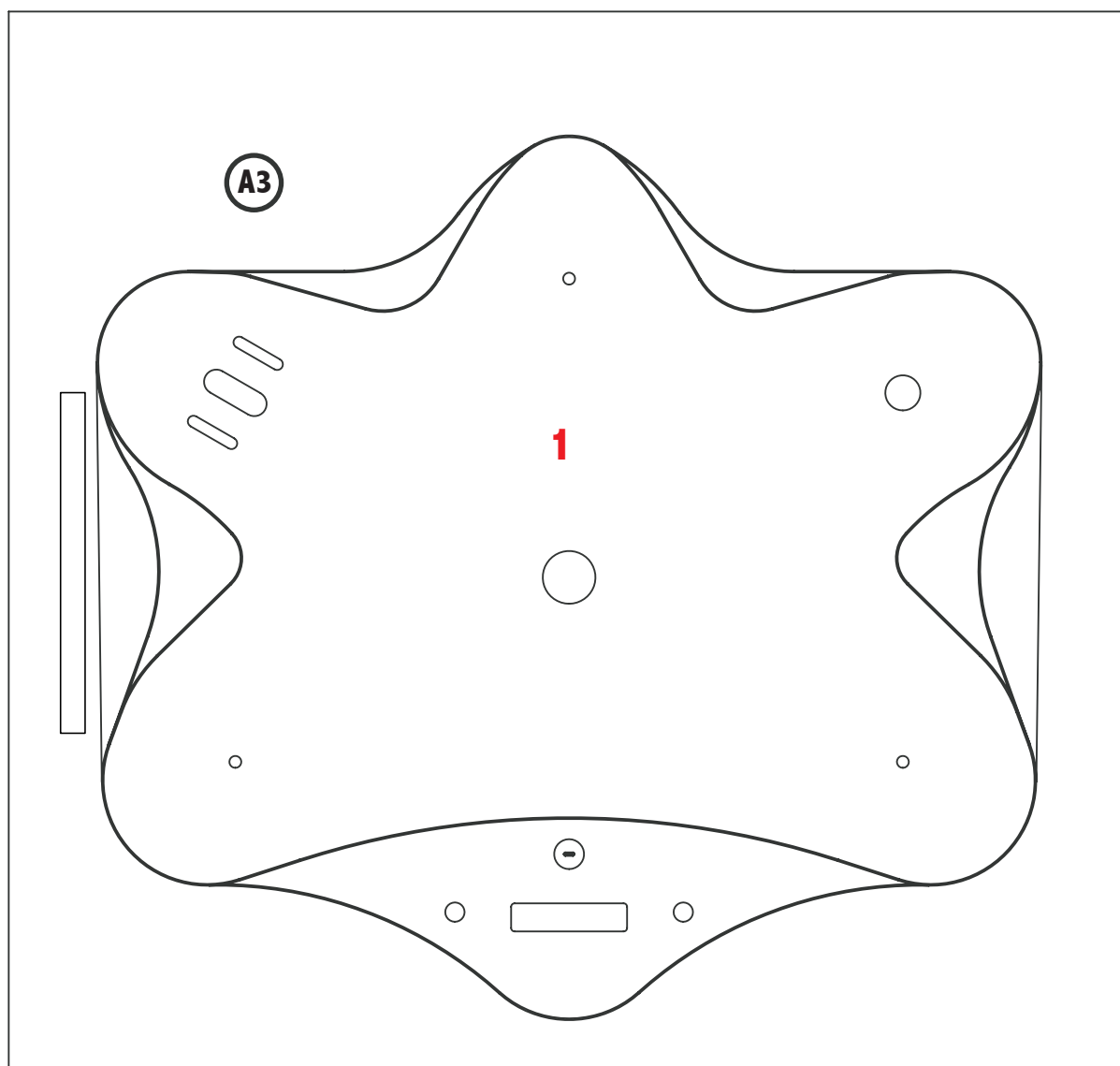
Ein aufwendiges Netzteil mit drei Transformatoren steuert die Energieversorgung für höchste Klangqualität. Die gedämpfte, sanduhrförmige Motorriemenscheibe unterdrückt die Übertragung von Riemenschwingungen. Sie wird präzise bearbeitet und poliert. Ihre besonders glatten Laufflächen sorgen für geringe Laufgeräusche und eine lange Lebensdauer des Riemens.



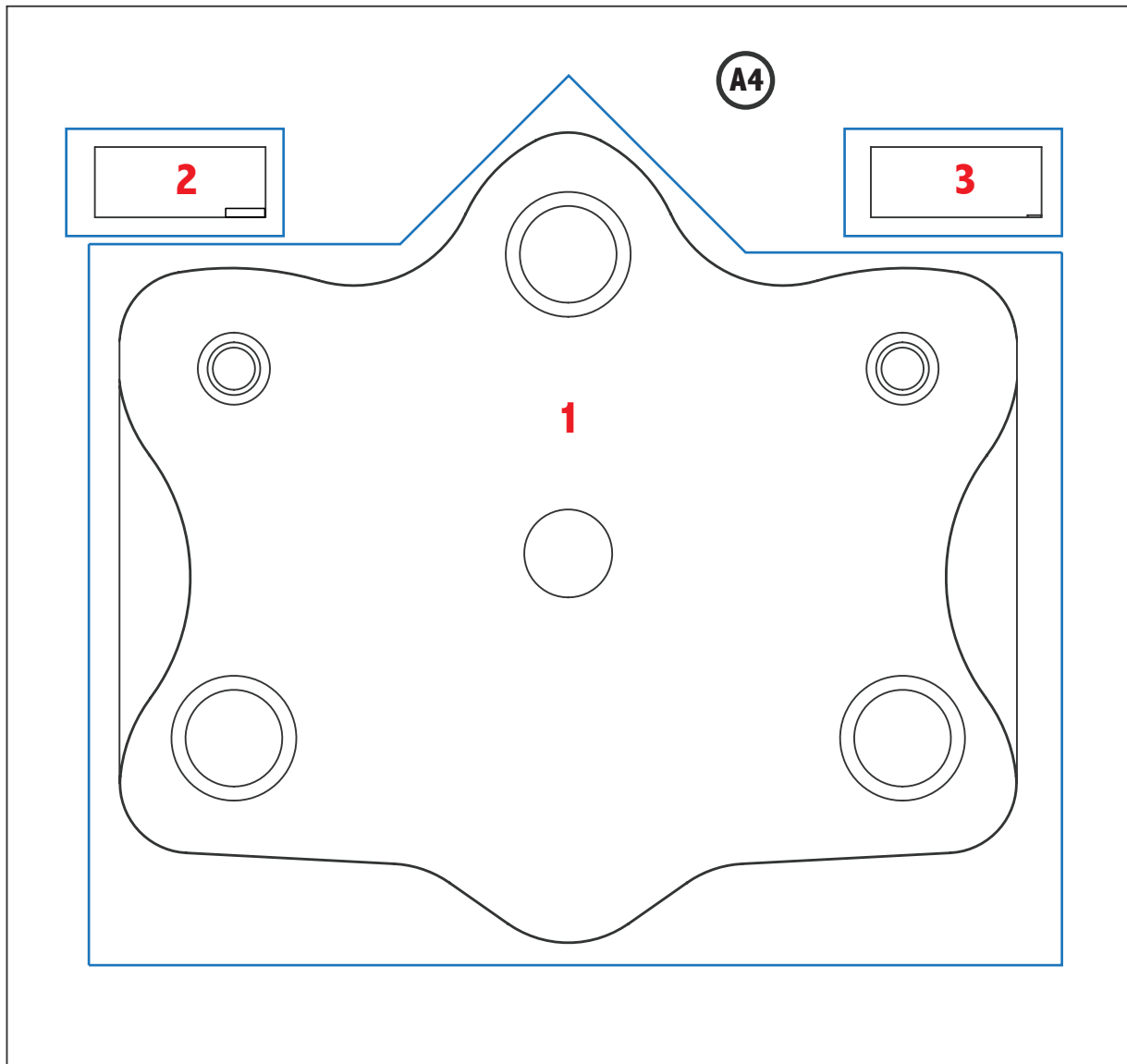
- 1) 110 mm starker Teller aus Sustarin-Acetamid mit Gegengewichten (1 ×)
- 2) Plattenklemme (1 ×)
- 3) 270-mm-Bronzelager und geschliffene, polierte C40-Achse (1 ×)
- 4) Spitze der Tellerachse (1 ×)
- 5) Motorzylinder mit Riemenscheibe (1 ×)
- 6) Unterer Tonarmflansch (1 ×)
- 7) Konische Abstandshalter für den Tonarmflansch (3 ×)
- 8) Tonarmbasis mit Adapter
- 9) Hülsen für die Gewindestangen (3 ×)



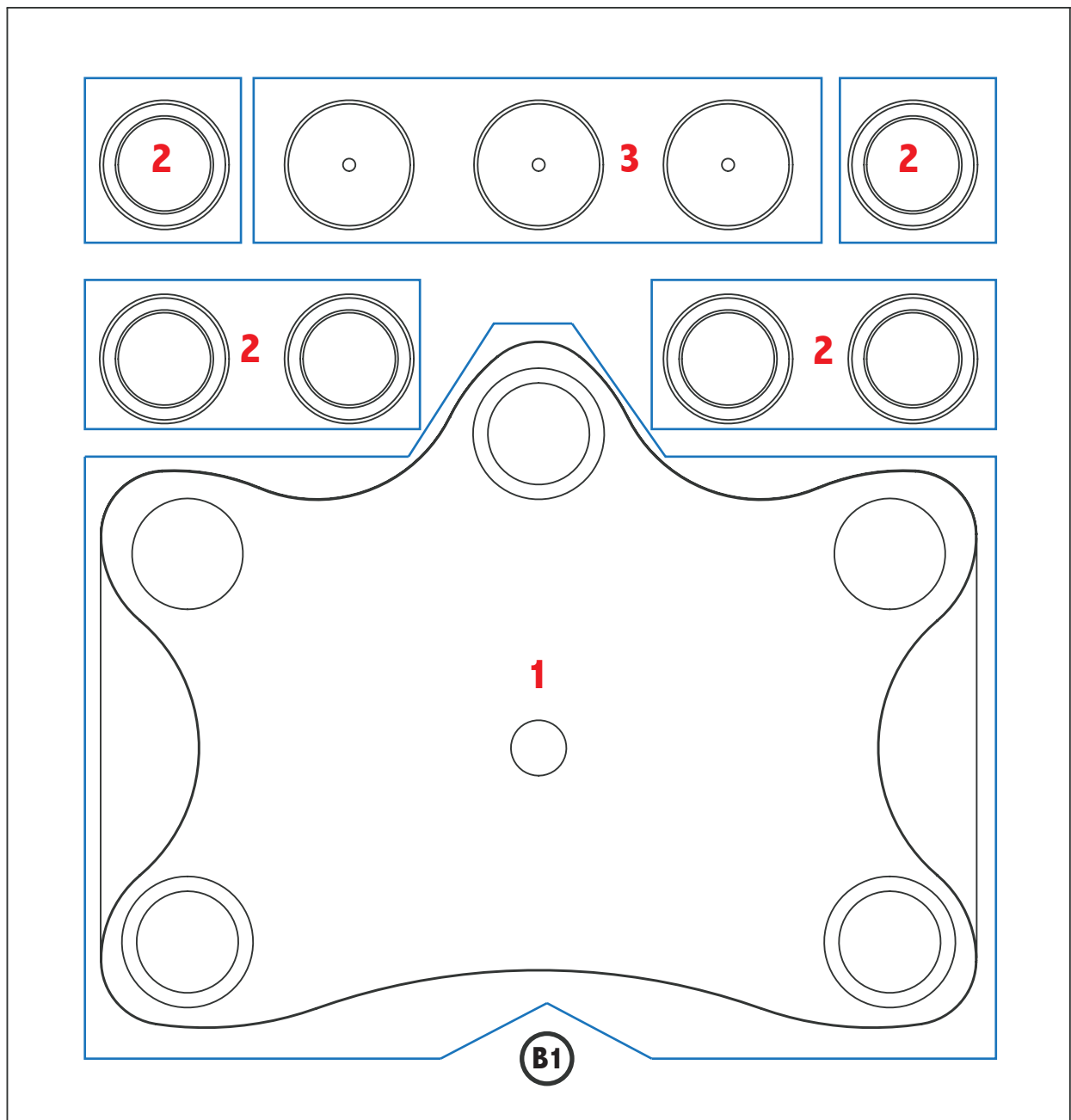
- 1) Obere dreilagige Plattform aus schwarzem Acryl (1×)
- 2) Titan-Gewindestange (3×)
- 3) Konische Stütze der oberen Plattform (3×)
- 4) Untere Stütze des Tonarmflansches (3×)
- 5) Vordere konische Aluminiumabdeckung (2×)
- 6) Hintere konische Abdeckung (1×)



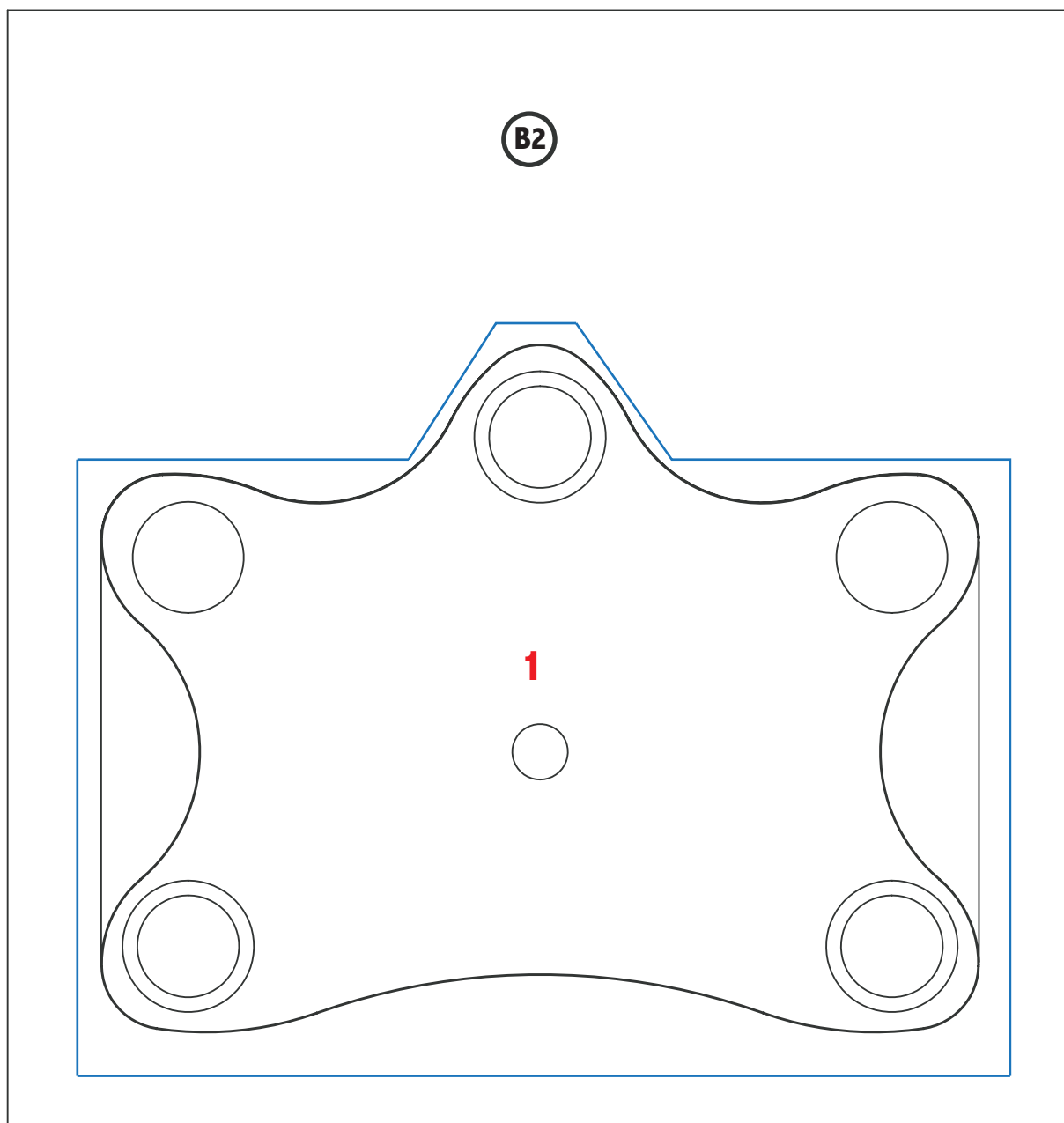
1) Doppelte schwarze Acrylplattform mit CPU, Display und Tasten zur Steuerung des Plattenspielers (1x)



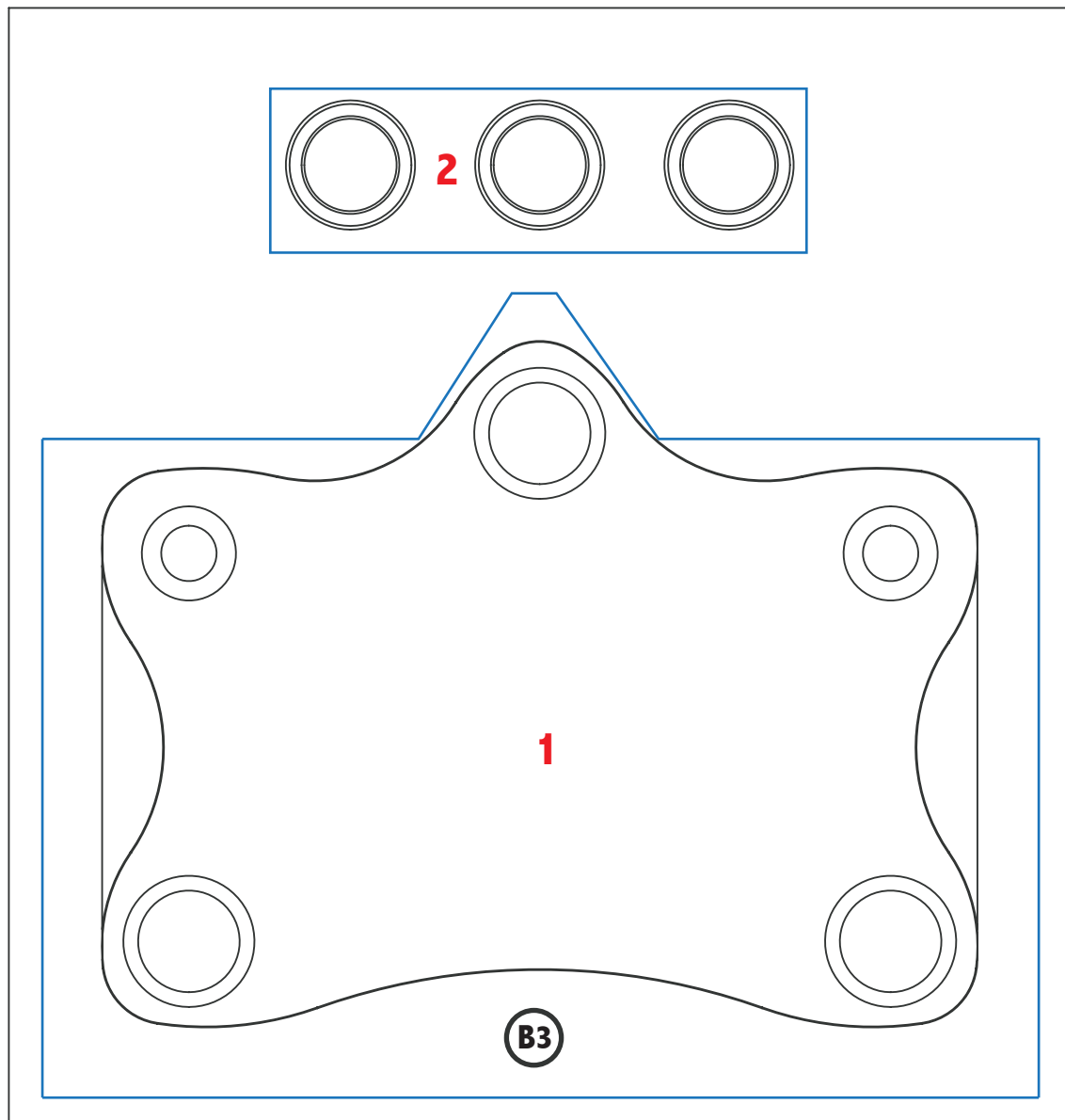
- 1) Untere CPU-Doppelplattform aus schwarzem Acryl / obere Ebene des Untergestells (1 ×)
- 2) Aluminiumhülse für die Stromversorgung
- 3) Aluminiumhülse für das Tonarmkabel



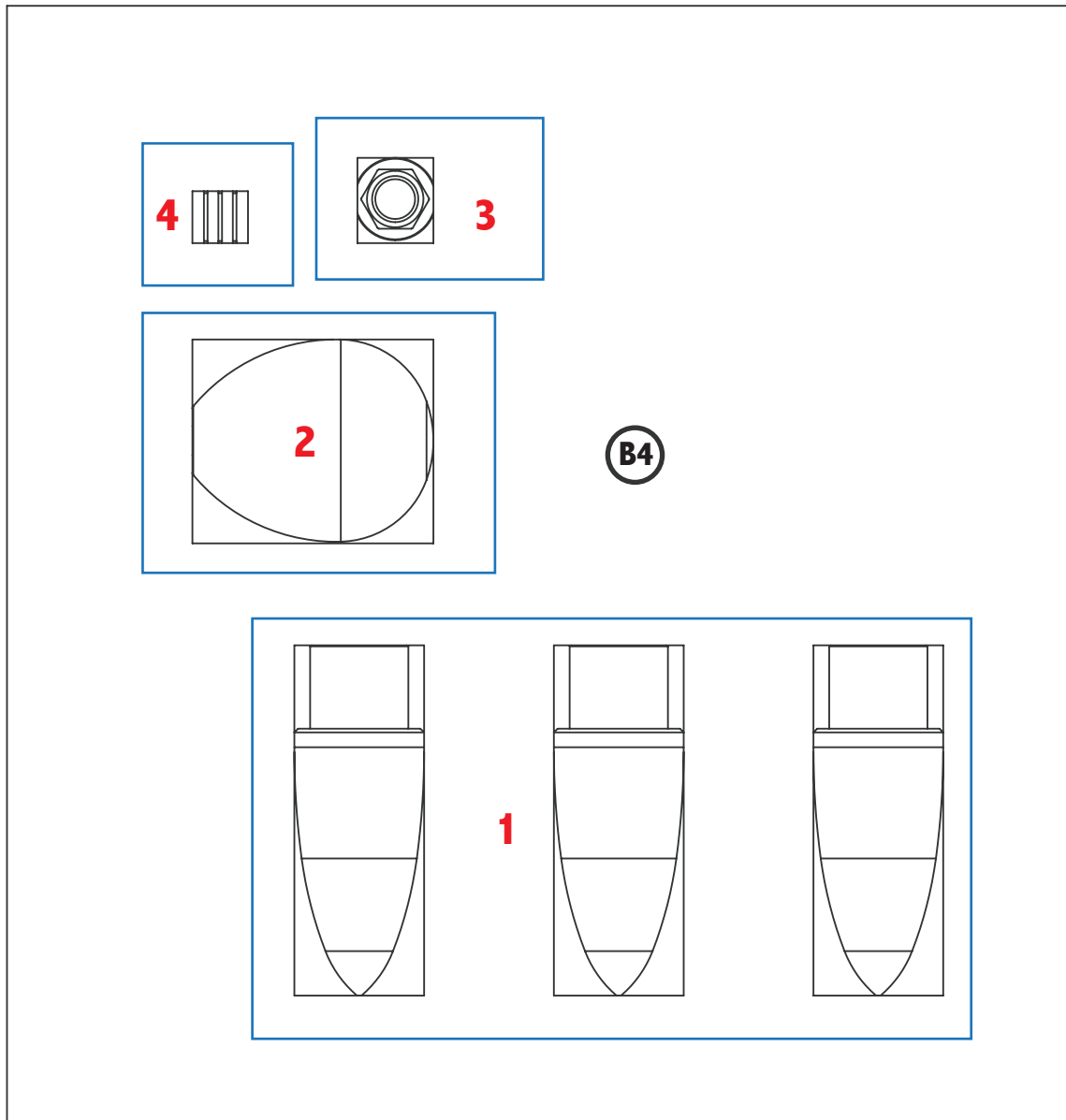
- 1) Erste mittlere Doppelpattform aus schwarzem Acryl für das Untergestell (1×)
- 2) Lange Aluminium-Gewindestützen (6×)
- 3) Obere Aluminium-Gewindestützen (3×)



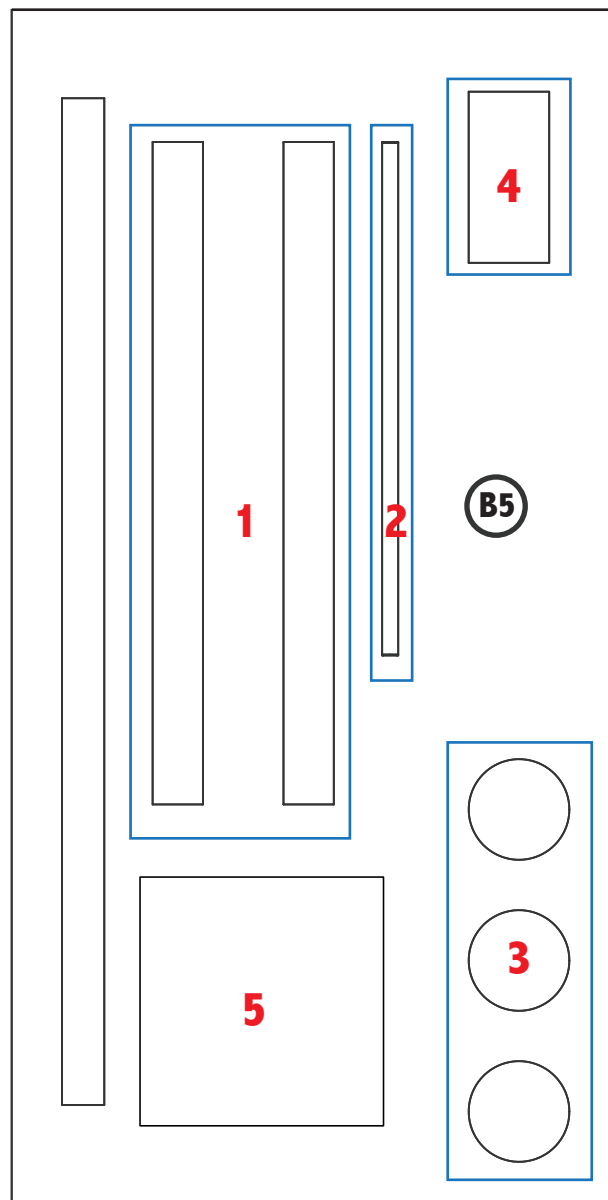
1) Zweite mittlere Doppelplattform aus schwarzem Acryl für das Untergestell (1×)



- 1) Untere Doppelplattform aus schwarzem Acryl (1 ×)
- 2) Kurze Aluminium-Gewindestützen (3 ×)



- 1) Große Aluminiumfüße des Untergestells (3×)
- 2) Ausgleichsgewicht (1×)
- 3) Aluminium-Sicherungsmutter für das Tellerlager (1×)
- 4) Bronze-Gewindeverbindung (1×)

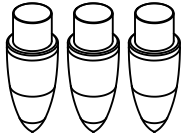


Oben auf dieser Lage:
 - Filzmatte (1x)
 - Stroboskopscheibe (1x)

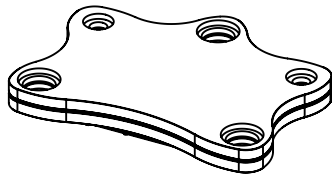
- 1) Kabelrohre (2x)
- 2) Edelstahlstange für das Ausgleichssystem (1x)
- 3) Verstellbare Fußunterlagen, 100 x 40 mm (3x)
- 4) Netzkabel (1x)
- 5) Zubehör:
 - Antriebsriemen (2x)
 - Fett für die Gewinde der Stützen (1x)
 - Öl für Tellerachse und Lager (1x)
 - Titan-Winkelschlüssel, 10 mm, zur Höhenverstellung der oberen Plattform (1x)
 - Innensechskantschlüssel, 2 mm, mit Griff (1x)
 - Innensechskantschlüssel, 3 mm, für die Flanschschrauben (1x)
 - Innensechskantschlüssel, 5 mm, für die Motorbefestigung (1x)
 - Motor-Innensechskantschrauben, 6 x 60 mm (2x)
 - Innensechskantschrauben für die Tonarmbasis, 4 x 40 mm (3x)
 - Schutzhandschuhe (1 Paar)
 - Schraubenschlüssel, 13 mm (1x)

SCHRITT 1

Benötigte Teile für Schritt 1:



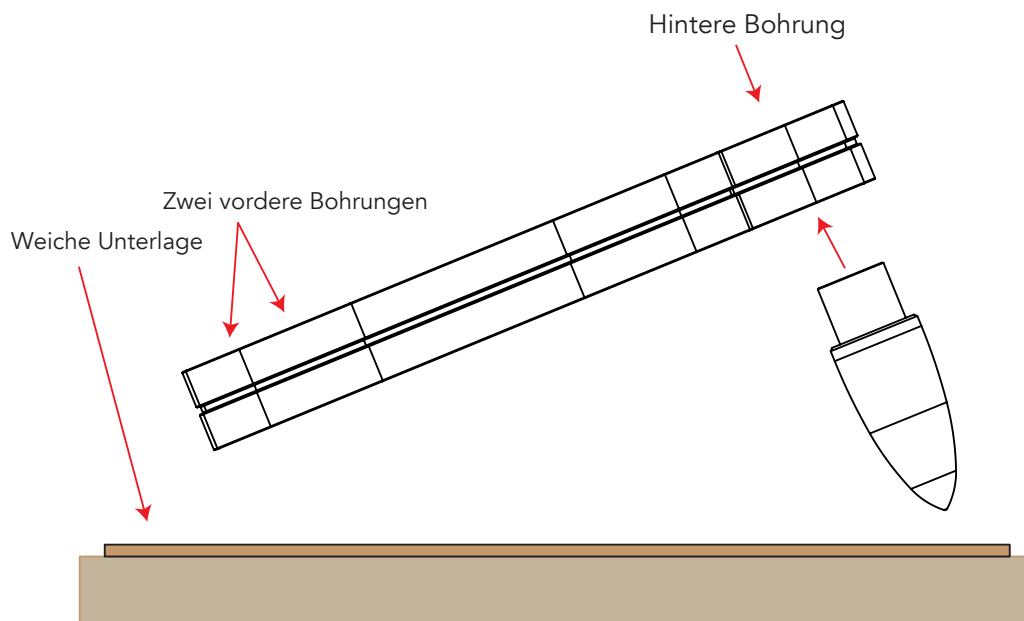
Große Aluminiumfüße (3×), Lage B4, Position 1



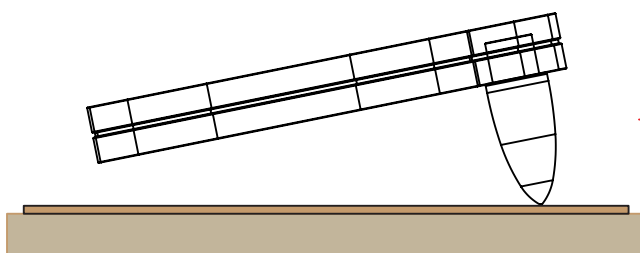
Untere schwarze Acryl-Doppelplattform (1×), Lage B3, Position 1

SCHRITT 1-1

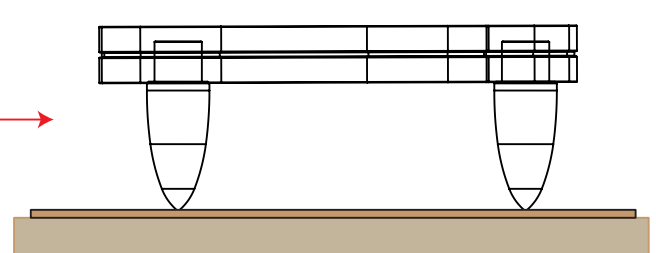
Legen Sie die Plattform auf eine weiche, ebene Unterlage am Boden. Setzen Sie den ersten Fuß vorsichtig in die hintere mittlere Bohrung ein. Montieren Sie anschließend die beiden anderen Füße wie in Schritt 1-2 und 1-3 gezeigt.



SCHRITT 1-2

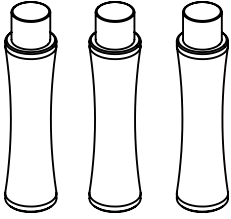


SCHRITT 1-3



SCHRITT 2

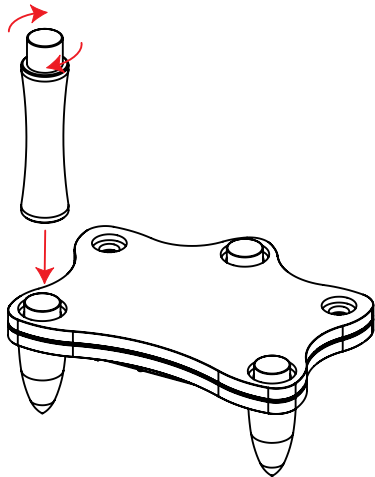
Benötigte Teile für Schritt 2:



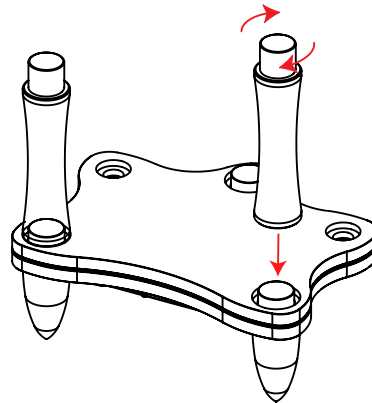
Lange Aluminium-Gewindestützen (3×), Lage B1, Position 2

SCHRITT 2-1

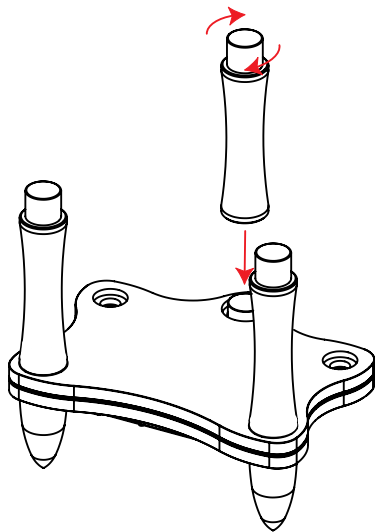
Schrauben Sie die Stützen nacheinander wie abgebildet ein. Das mitgelieferte Fett (B5, Position 5) erleichtert die Montage.



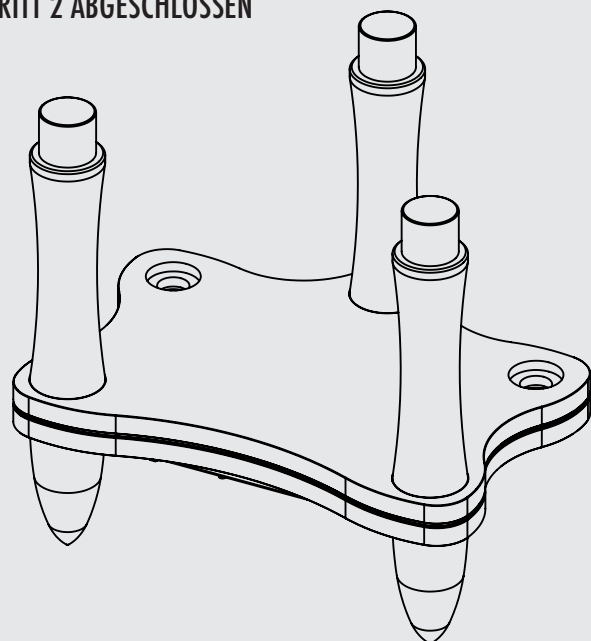
SCHRITT 2-2



SCHRITT 2-3

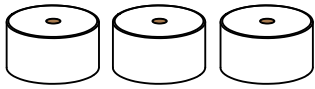


SCHRITT 2 ABGESCHLOSSEN



SCHRITT 3

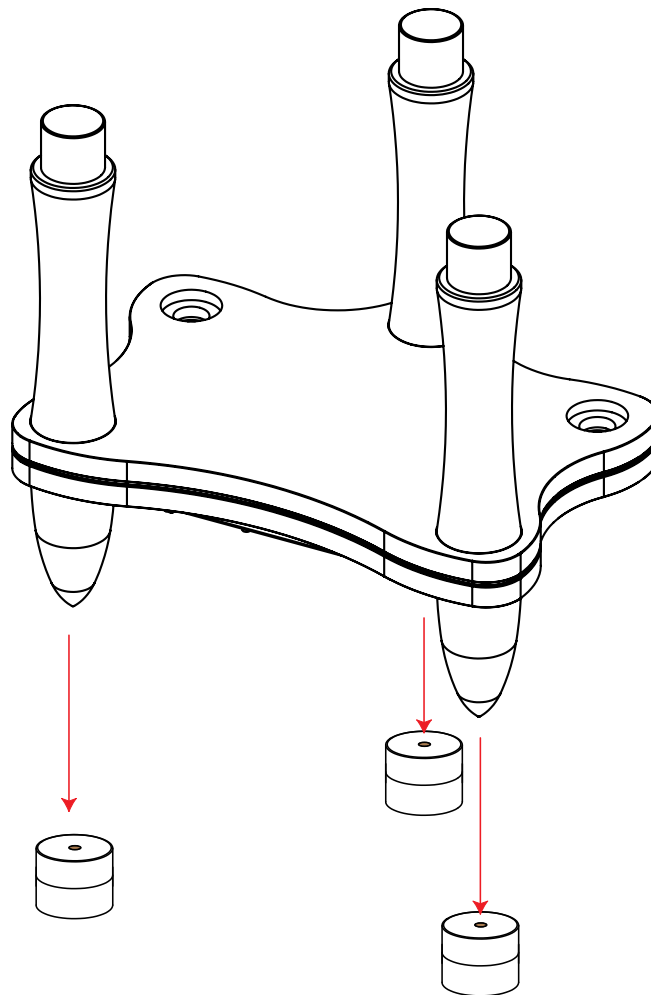
Benötigte Teile für Schritt 3:



Verstellbare Fußunterlagen, 100 × 40 mm (3×), Lage B5, Position 3

SCHRITT 3-1

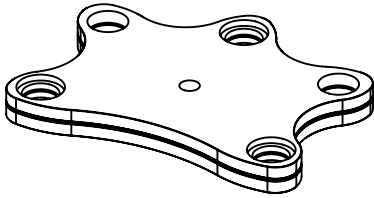
Legen Sie unter jeden Fuß eine Fußunterlage. Richten Sie die Basis des Untergestells durch Drehen der Unterlagen im oder gegen den Uhrzeigersinn waagrecht aus.



BITTE BEACHTEN: Die Fußunterlagen sind auf manchen Abbildungen der folgenden Seiten nicht dargestellt. Lassen Sie sie während der weiteren Montage an ihrem Platz.

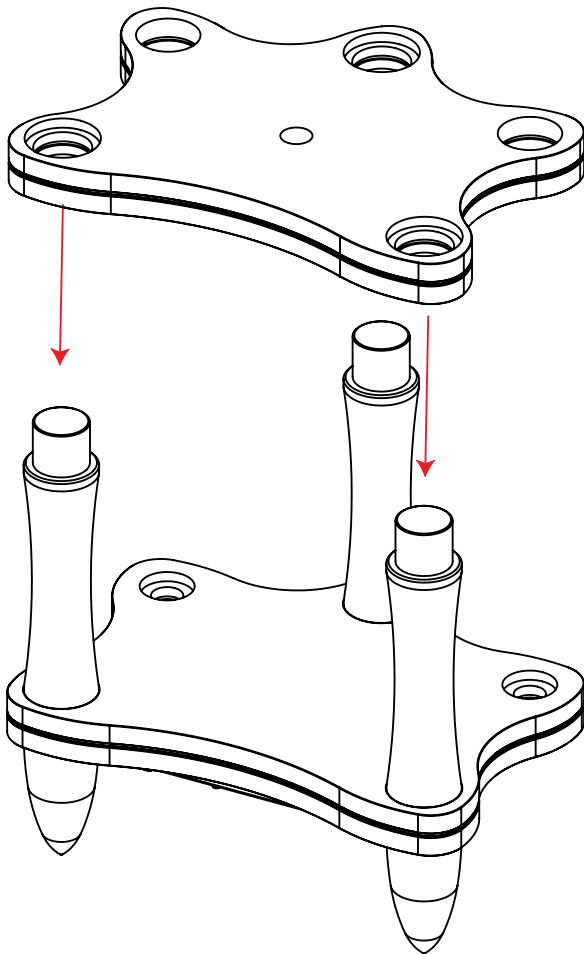
SCHRITT 4

Benötigte Teile für Schritt 4:

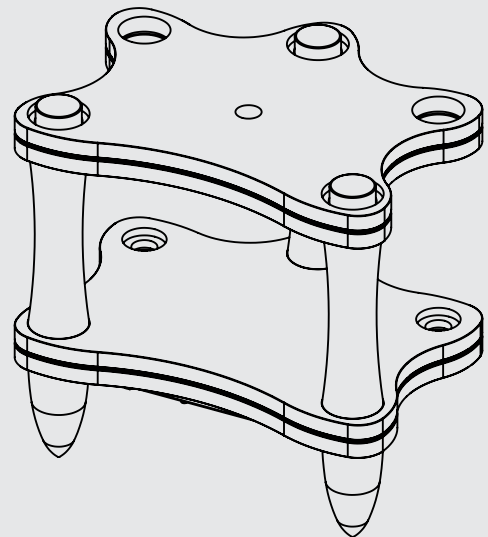


Erste mittlere Doppelplattform aus schwarzem Acryl (1×), Lage B1, Position 1

Legen Sie die mittlere Acryl-Doppelplattform mit der polierten Seite nach oben auf. Es sind keine Befestigungsschrauben erforderlich.

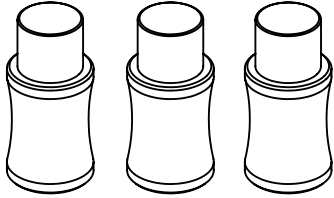


SCHRITT 4 ABGESCHLOSSEN



SCHRITT 5

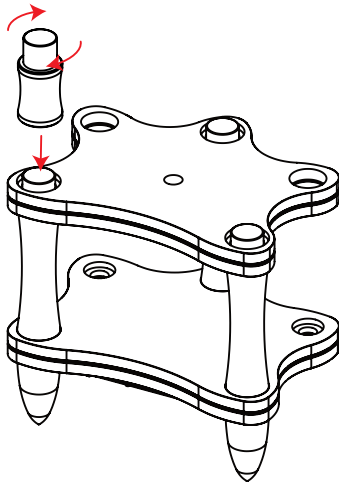
Benötigte Teile für Schritt 5:



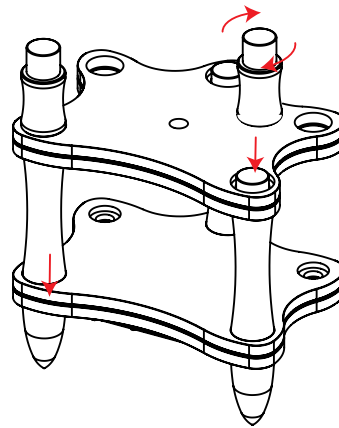
Kurze Aluminium-Gewindestützen (3×), Lage B3, Position 2

SCHRITT 5-1

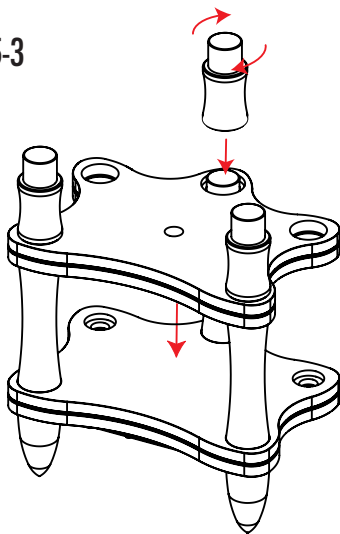
Schrauben Sie die Stützen nacheinander wie abgebildet ein. Verwenden Sie dazu das mitgelieferte Fett.



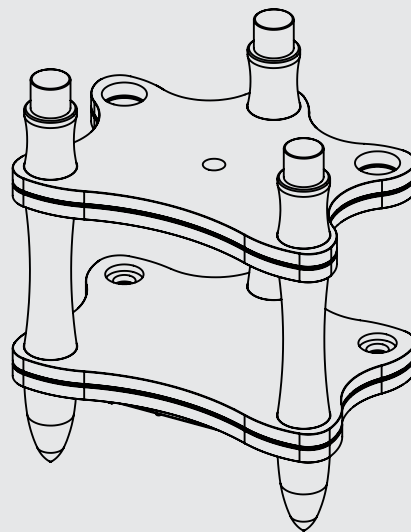
SCHRITT 5-2



SCHRITT 5-3

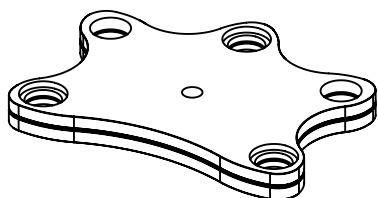


SCHRITT 5 ABGESCHLOSSEN

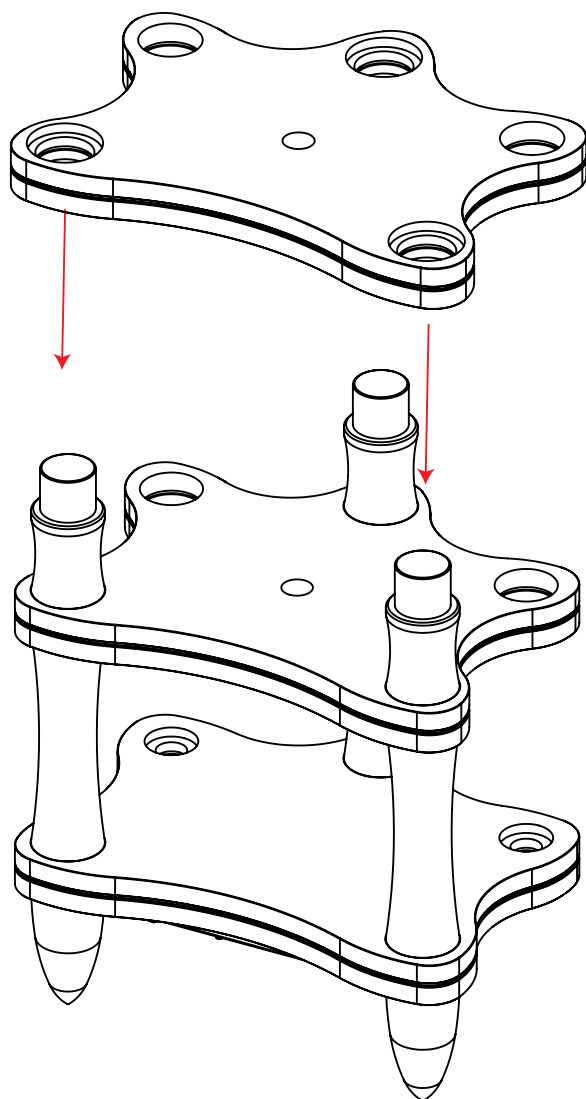


SCHRITT 6

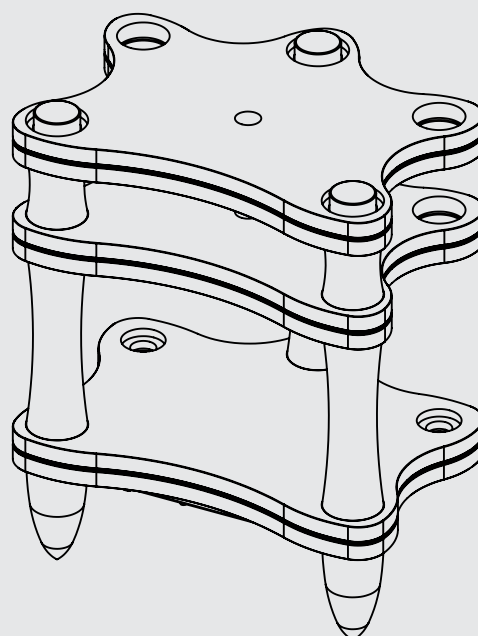
Benötigte Teile für Schritt 6:



Zweite mittlere Doppelplattform aus schwarzem Acryl (1×), Lage B2, Position 1

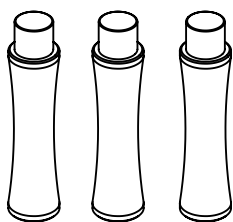


SCHRITT 6 ABGESCHLOSSEN



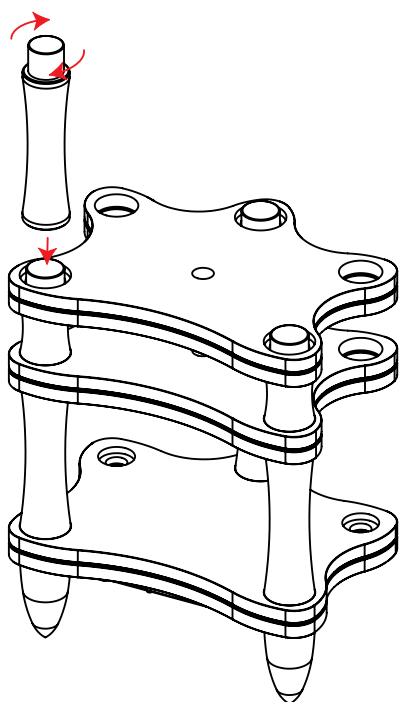
SCHRITT 7

Benötigte Teile für Schritt 7:

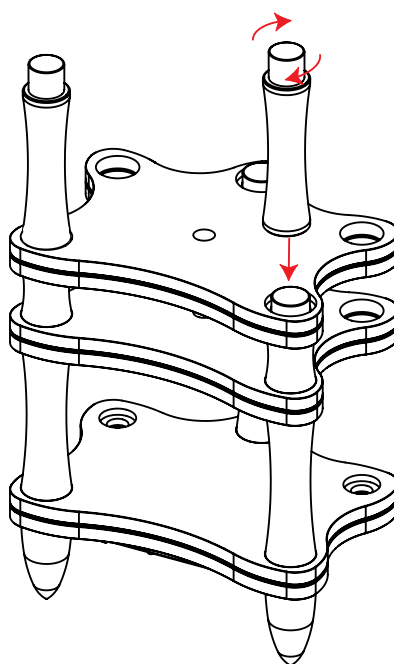


Lange Aluminium-Gewindestützen (3×), Lage B1, Position 2

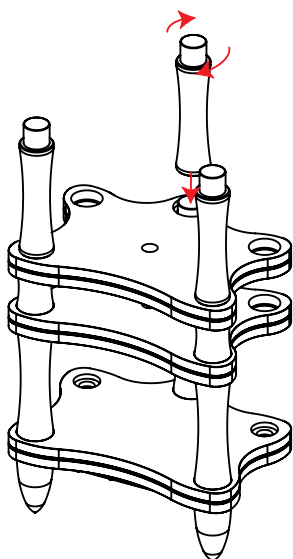
SCHRITT 7-1



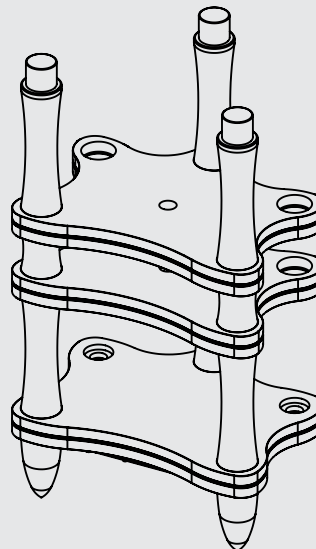
SCHRITT 7-2



SCHRITT 7-3

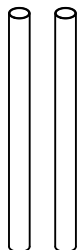


SCHRITT 7 ABGESCHLOSSEN



SCHRITT 8

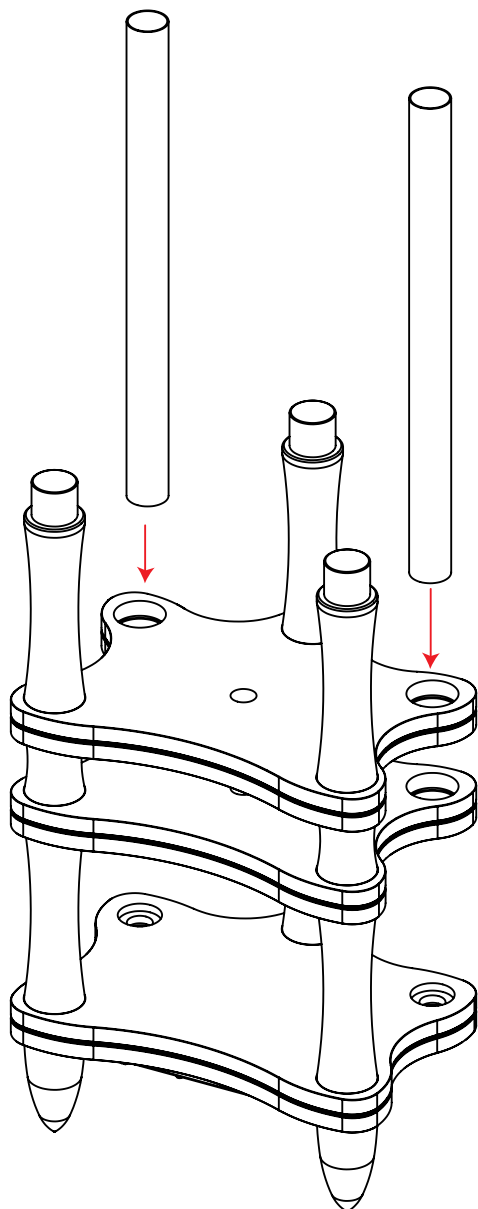
Benötigte Teile für Schritt 8:



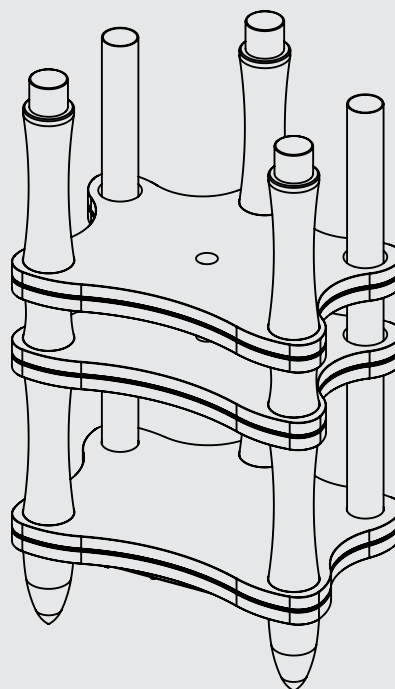
Kabelrohre (2x), Lage B5, Position 1

SCHRITT 8

Führen Sie die Kabelrohre in die hinteren Öffnungen des Untergestells ein. Sie verdecken später die Kabel von Netzteil, Motor und gegebenenfalls Tonarm.

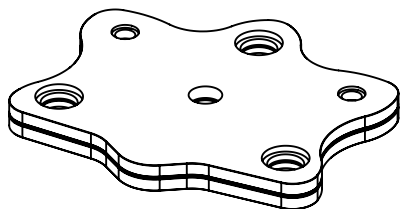


SCHRITT 8 ABGESCHLOSSEN

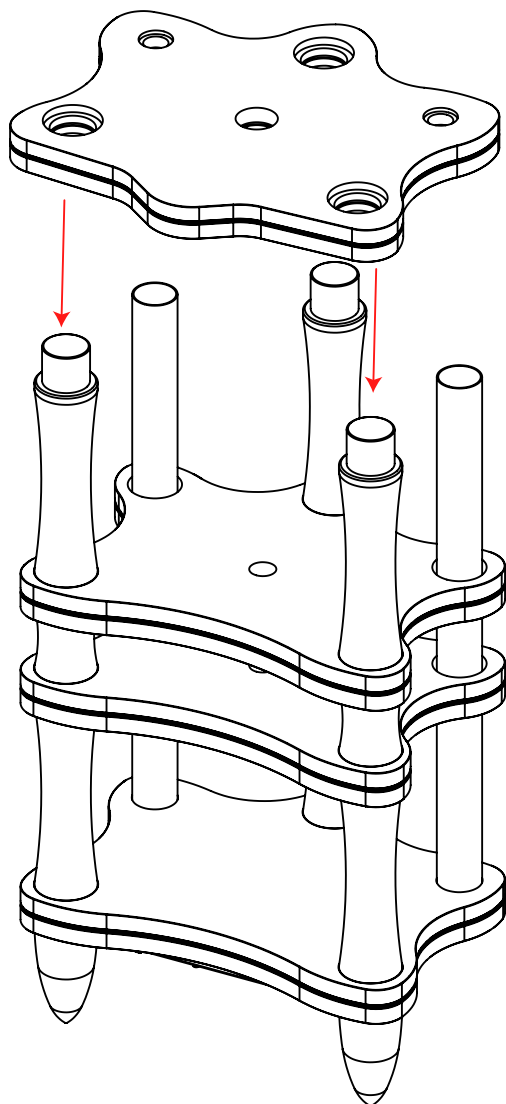


SCHRITT 9

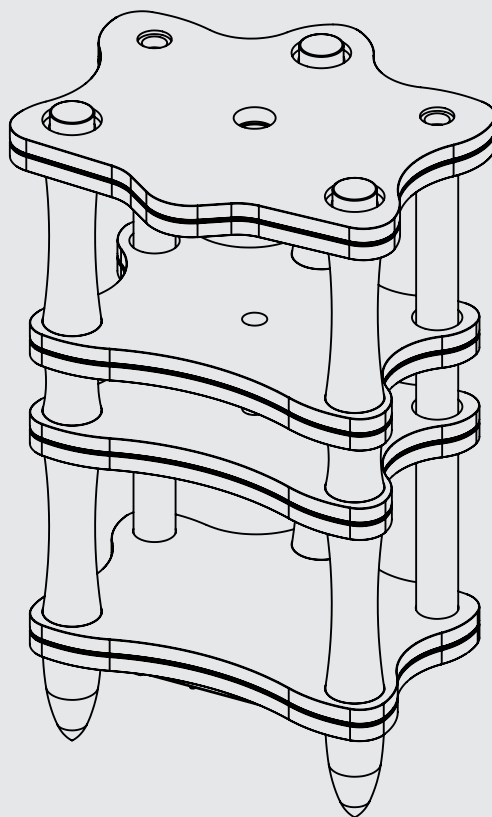
Benötigte Teile für Schritt 9:



Untere CPU-Doppelplattform aus schwarzem Acryl / obere Ebene des Untergestells (1 ×), Lage A4, Position 1

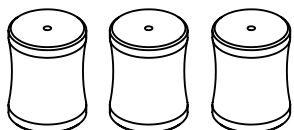


SCHRITT 9 ABGESCHLOSSEN



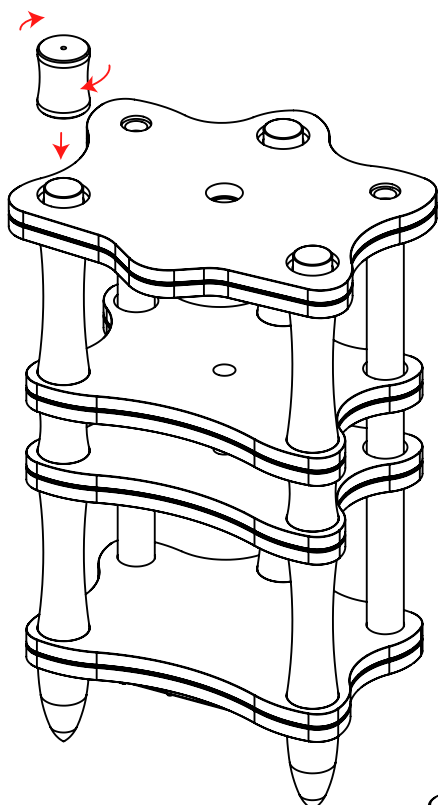
SCHRITT 10

Benötigte Teile für Schritt 10:

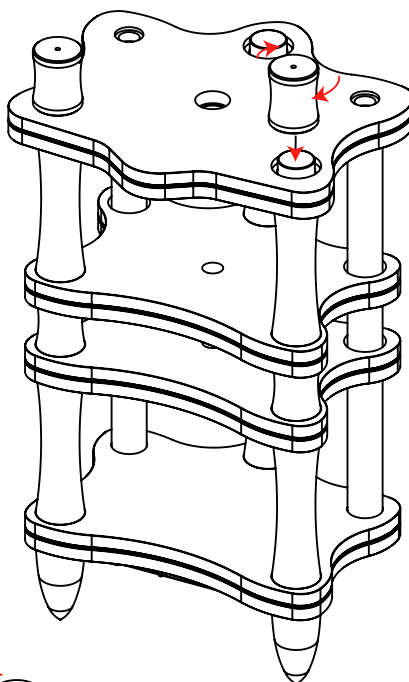


Obere Aluminium-Gewindestützen (3×), Lage B1, Position 3

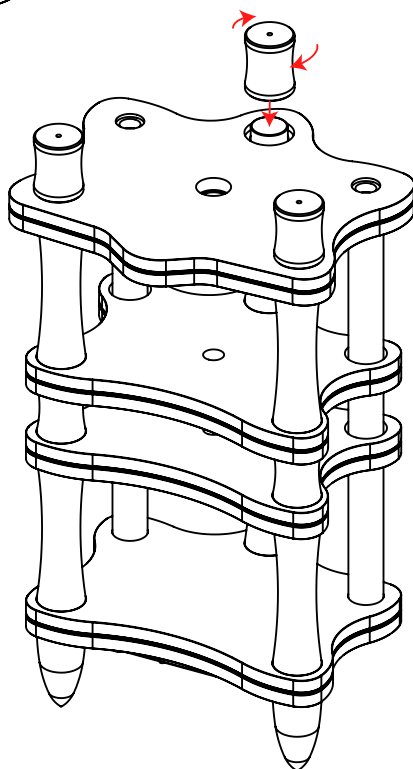
SCHRITT 10-1



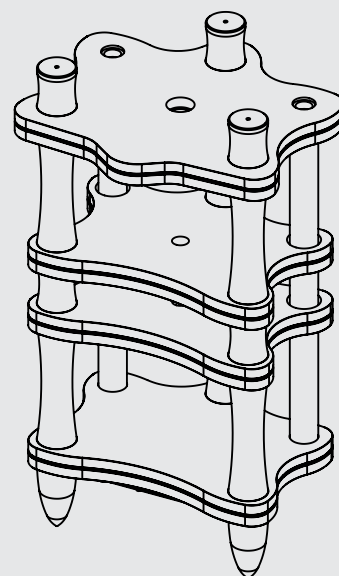
SCHRITT 10-2



SCHRITT 10-3



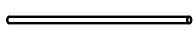
SCHRITT 10 ABGESCHLOSSEN



MONTAGE: KABELABDECKUNGEN UND AUSGLEICHSSTANGE

SCHRITT 11

Benötigte Teile für Schritt 11:



Edelstahlstange für das Ausgleichssystem (1×), Lage B5, Position 2



Aluminiumhülsen für Stromversorgung und Tonarmkabel, Lage A4, Position 2 und 3



Bronze-Gewindeverbindung, Lage B4, Position 4

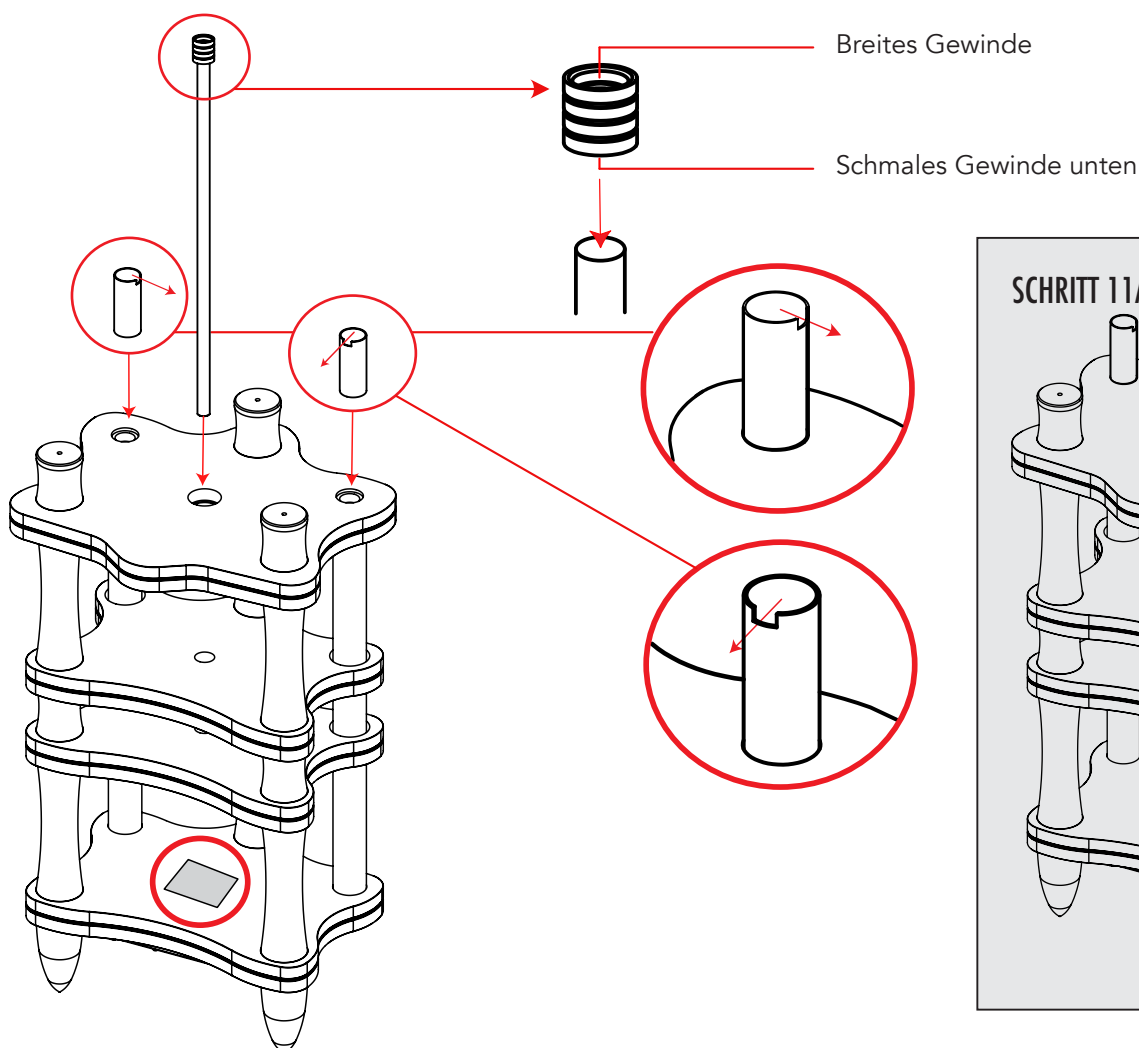
SCHRITT 11-1

Schrauben Sie die Bronze-Gewindeverbindung mit dem schmalen Gewinde auf die Ausgleichsstange. Das breite Gewinde zeigt nach oben, von der Stange weg. Führen Sie die Baugruppe wie abgebildet in die mittlere Öffnung des Untergestells ein.

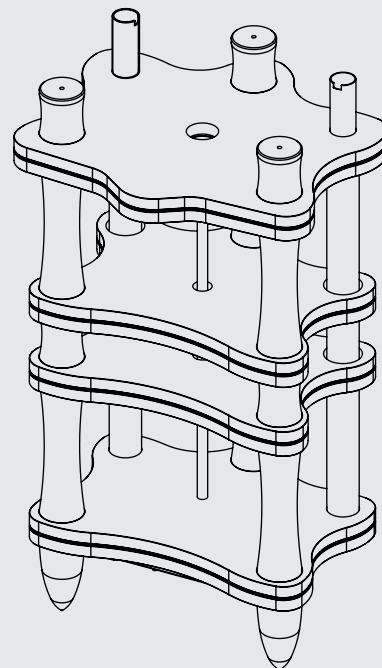
BITTE BEACHTEN: Legen Sie ein weiches Tuch auf die untere Plattform, damit die Stange die Acryloberfläche nicht zerkratzt.

SCHRITT 11-2

Legen Sie die Aluminiumabdeckungen für Stromversorgung und Tonarmkabel wie abgebildet auf.

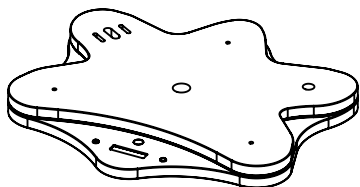


SCHRITT 11 ABGESCHLOSSEN



SCHRITT 12

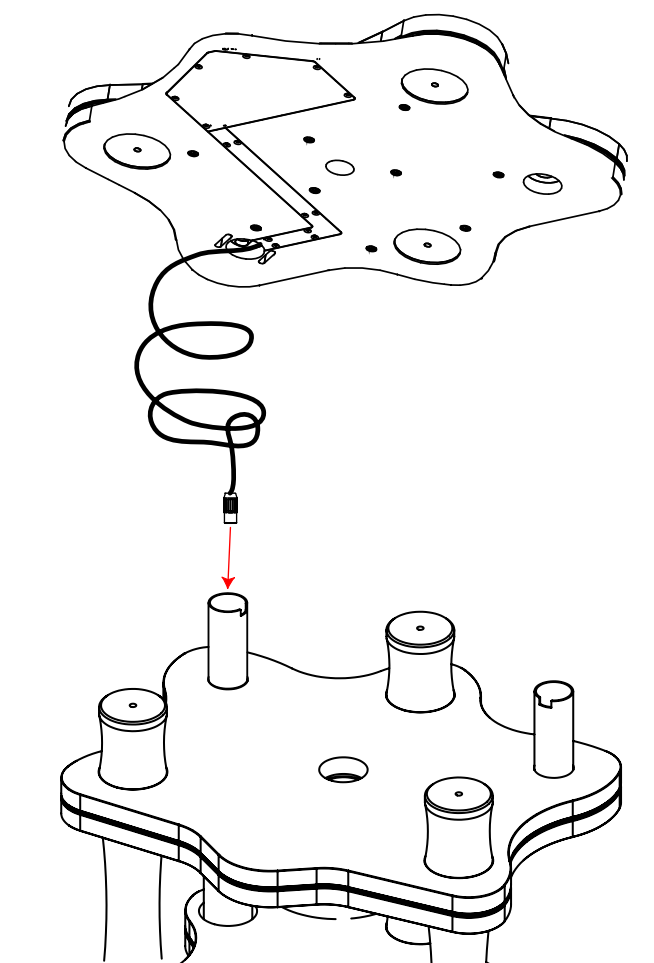
Benötigte Teile für Schritt 12:



Schwarze Acryl-Doppelplattform mit CPU, Display und Bedientasten (1×), Lage A3, Position 1

SCHRITT 12-1

Führen Sie das Kabel der Steuerungsplattform wie abgebildet in das Kabelrohr ein.

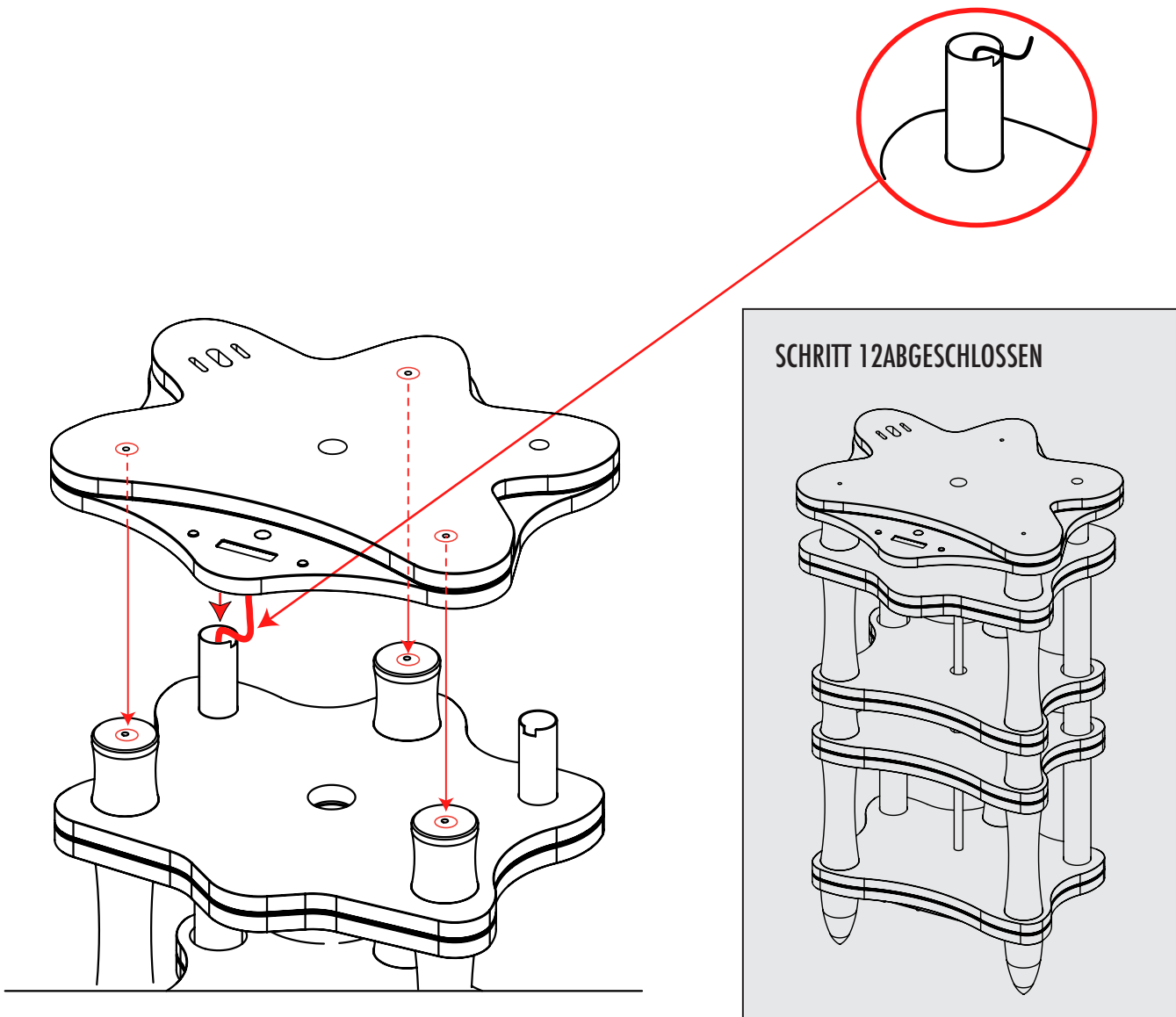


SCHRITT 12

SCHRITT 12-3

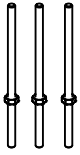
Richten Sie die schwarze Acryl-Doppelplattform mittig auf den Gewindestützen aus.

BITTE BEACHTEN: Führen Sie das Kabel wie in der Detailabbildung durch das Rohr.



SCHRITT 13

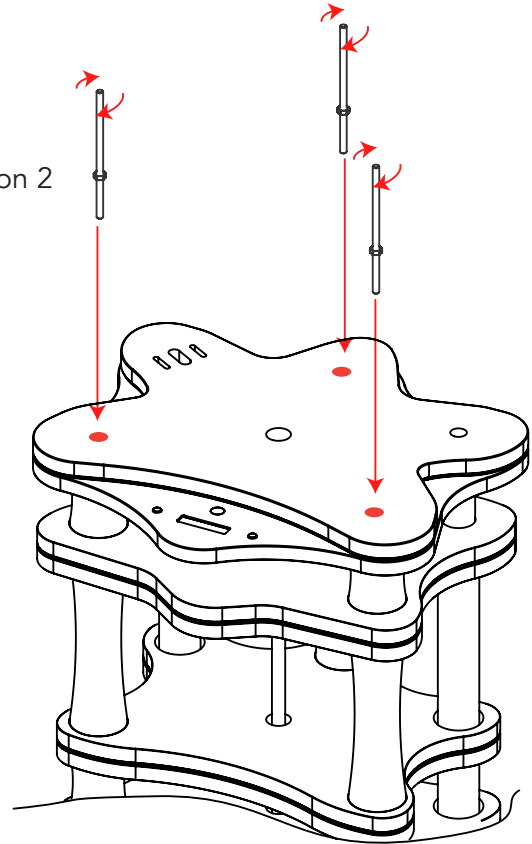
Benötigte Teile für Schritt 13:



Titan-Gewindestangen (3×), Lage A2, Position 2

SCHRITT 13-2

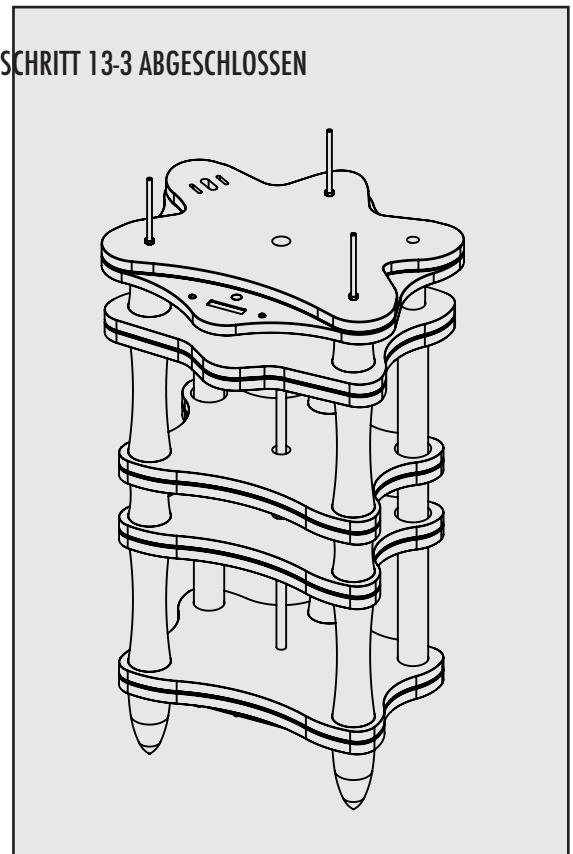
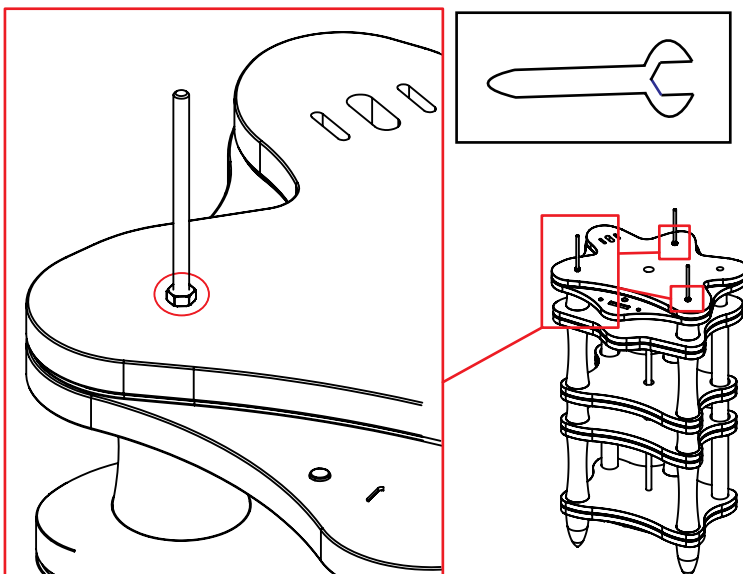
Schrauben Sie die Titan-Gewindestangen mit Muttern und Unterlegscheiben nach unten in die Plattform.



SCHRITT 13-3

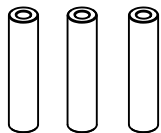
Ziehen Sie die Muttern mit dem mitgelieferten 13-mm-Schlüssel (B5, Position 5) fest. Richten Sie die Nylon-Unterlegscheiben sorgfältig aus: Sie schützen das Acryl und dämpfen die Messingmutter.

SCHRITT 13-3 ABGESCHLOSSEN



SCHRITT 14

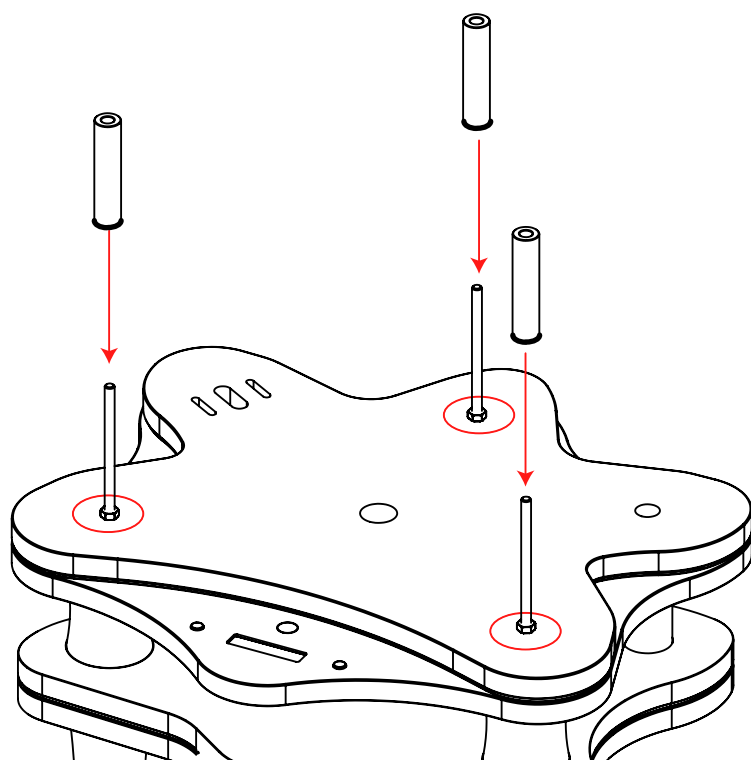
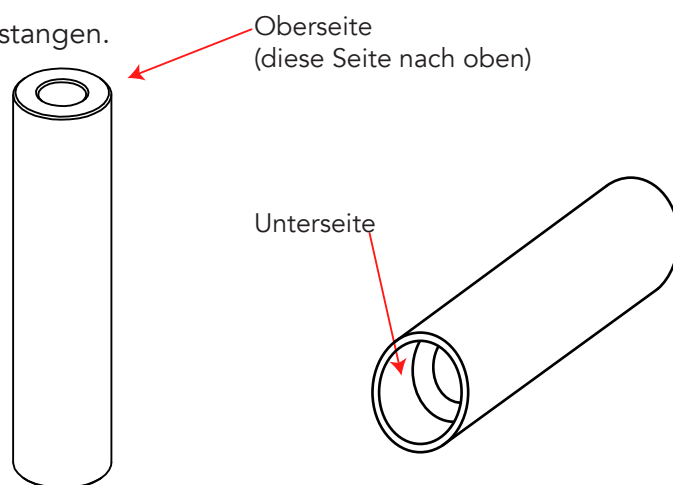
Benötigte Teile für Schritt 14:



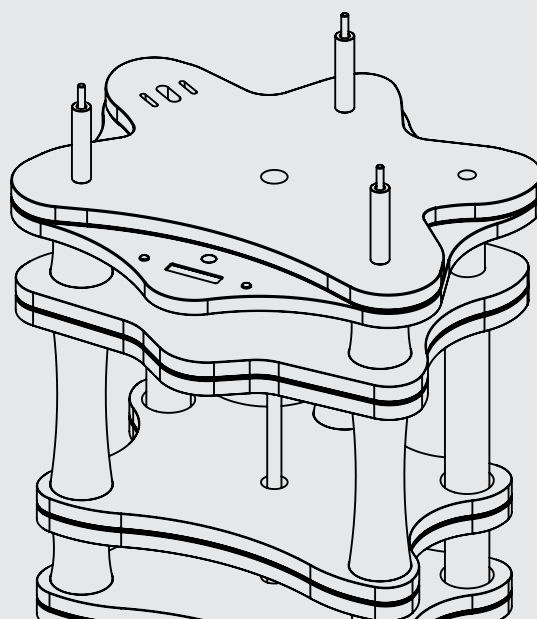
Hülsen (3×), Lage A1, Position 9

SCHRITT 14

Schieben Sie die Hülsen über die Titan-Gewindestangen.

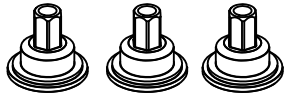


SCHRITT 14 ABGESCHLOSSEN



SCHRITT 15

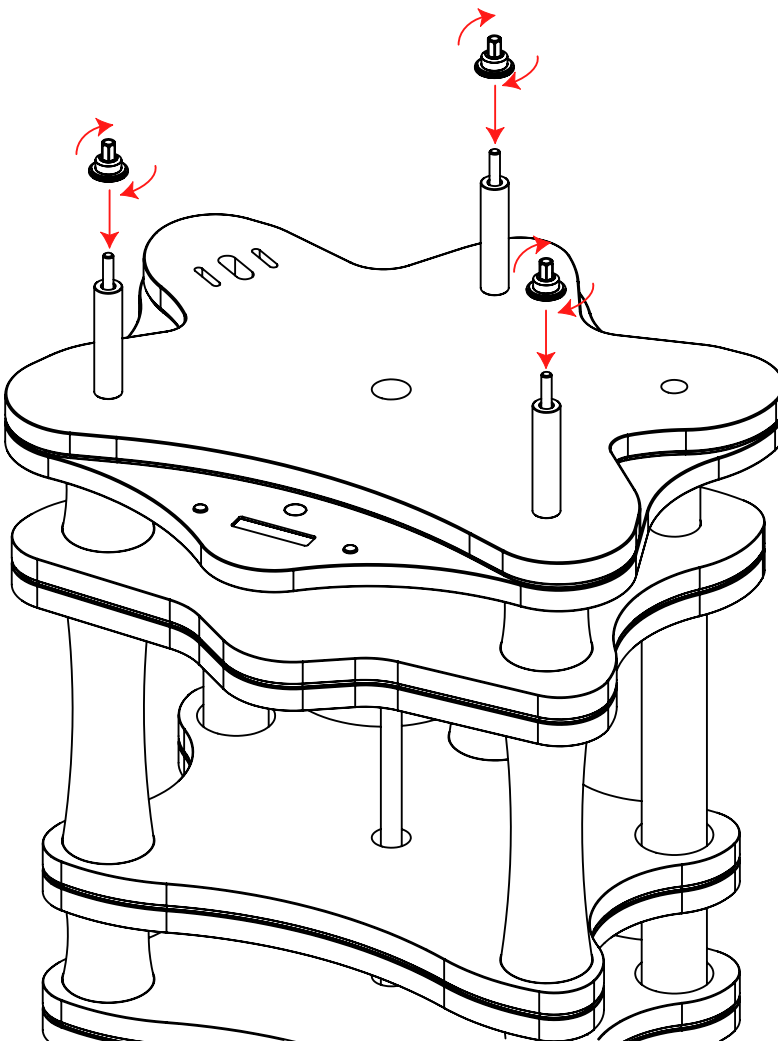
Benötigte Teile für Schritt 15:



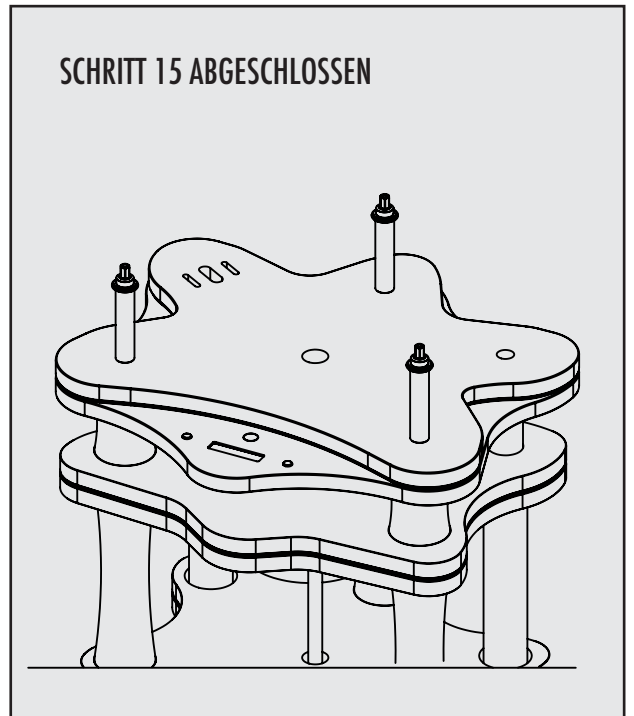
Konische Stützen der oberen Plattform (3×), Lage A2, Position 3

SCHRITT 15

Schrauben Sie die konischen Stützen auf die Titan-Gewindestangen. Lassen Sie zwischen der Unterseite der Stützen und der Oberkante der Hülsen etwa 5 mm Abstand.



SCHRITT 15 ABGESCHLOSSEN



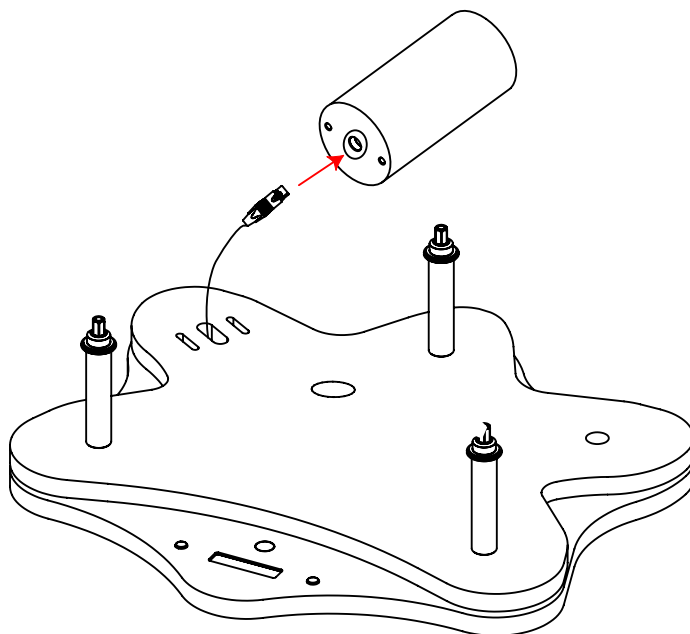
SCHRITT 16

Benötigte Teile für Schritt 16:

Motorzylinder mit Riemenscheibe (1×), Lage A1, Position 5
Motor-Innensechskantschrauben mit Nylon-Unterlegscheiben (2×), Lage B5, Position 5

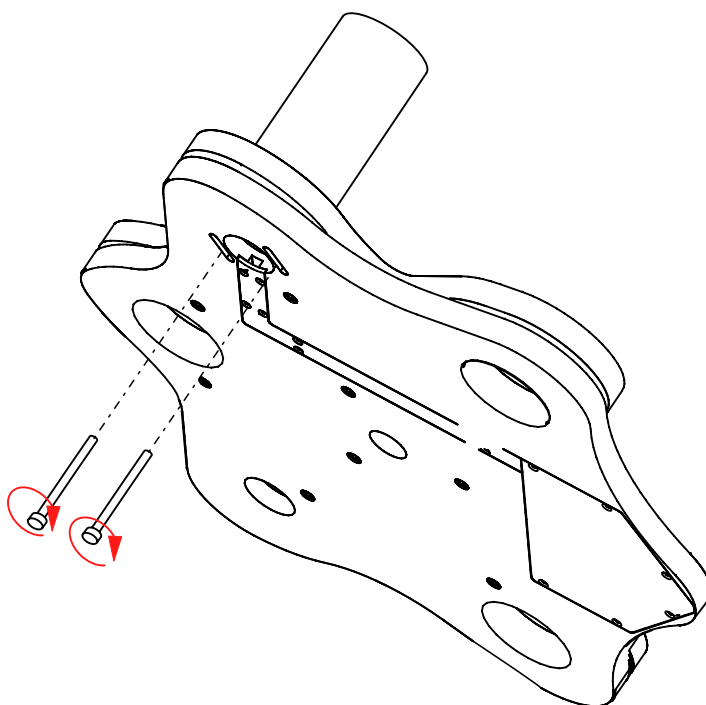
SCHRITT 16-1

Stecken Sie das freie Ende des Motorkabels mit dem Mini-XLR-Stecker wie abgebildet in die Buchse an der Unterseite des Motors.



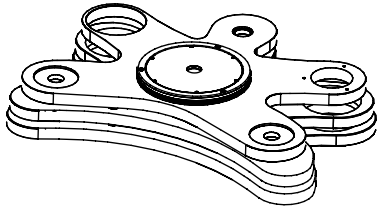
SCHRITT 16-2

Stecken Sie die Innensechskantschrauben in die Öffnungen beidseits des Kabels an der Hauptplattform. Die Schraubenköpfe müssen unter der Plattform liegen. Senken Sie den Motor vorsichtig ab. Die Schrauben dienen als Führung und müssen in die Gewindebohrungen an der Motorunterseite greifen.



SCHRITT 17

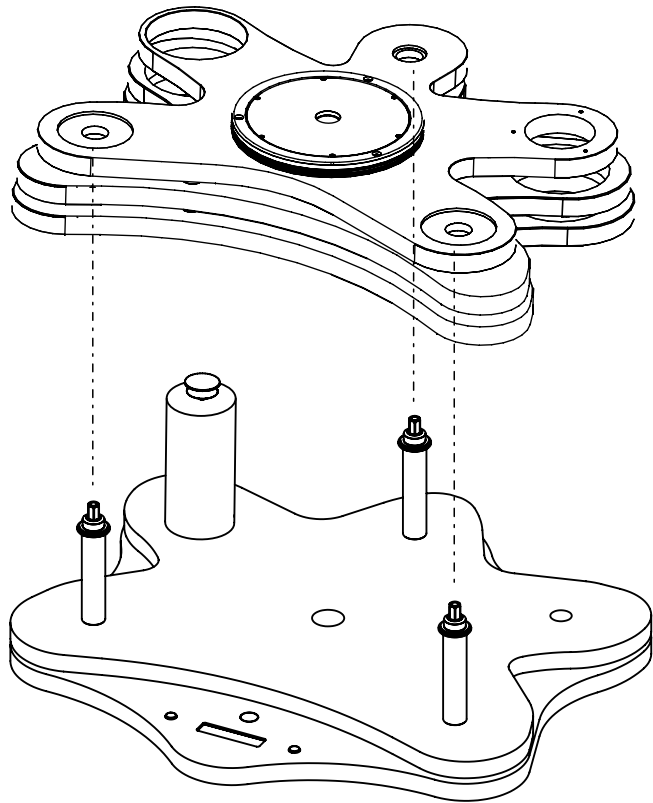
Benötigte Teile für Schritt 17:



Dreifach-Plattform, Lage A2, Position 1

SCHRITT 17-1

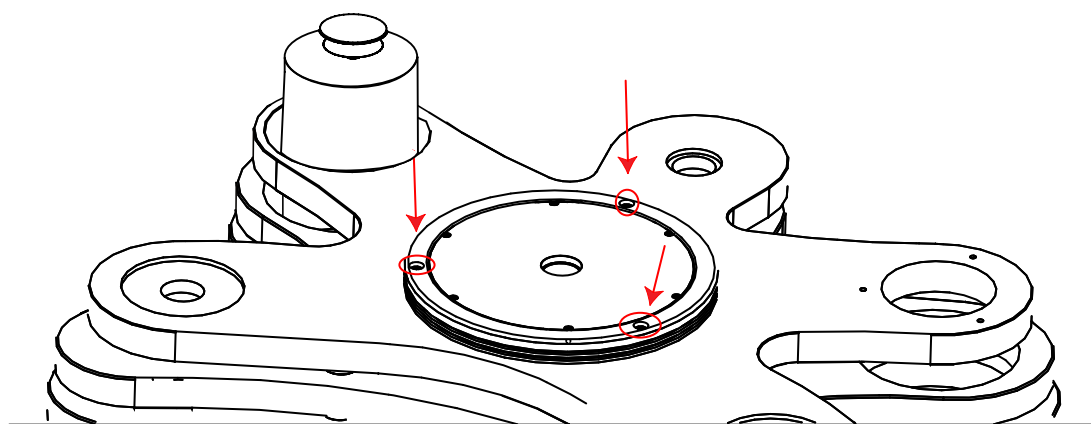
Senken Sie die Plattform vorsichtig auf die Stützstangen ab. Die Aussparungen für Motor und Riemenscheibe müssen frei bleiben. Gehen Sie besonders behutsam vor, um Plattform und Motor nicht zu beschädigen.



SCHRITT 17

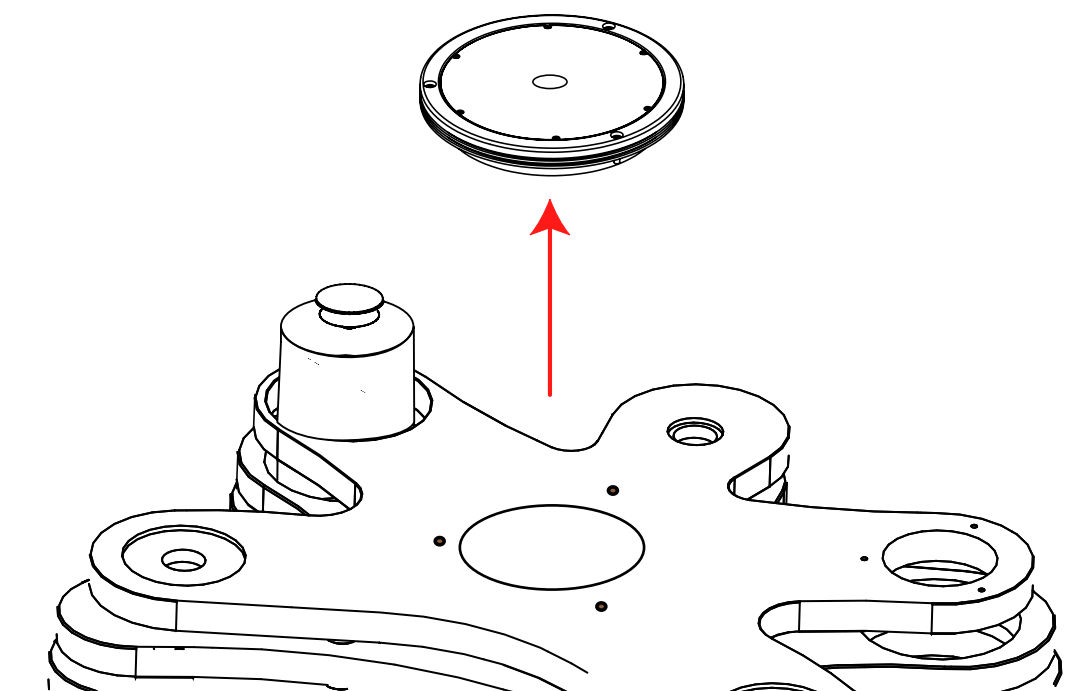
SCHRITT 17-2

Entfernen Sie die drei abgebildeten Schrauben mit dem 3-mm-Innensechskantschlüssel aus B5, Position 5.



SCHRITT 17-3

Nehmen Sie den Tellerflansch wie abgebildet ab.



SCHRITT 18

Benötigte Teile für Schritt 18:



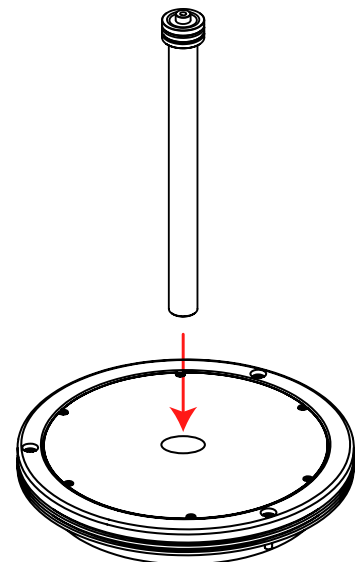
270-mm-Bronzelager und geschliffene, polierte C40-Achse (1×), Lage A1, Position 3



Aluminium-Sicherungsmutter für das Tellerlager (1×), Lage B4, Position 3

SCHRITT 18-1

Setzen Sie die 270-mm-Lager-/Achseinheit in den Tellerflansch ein.

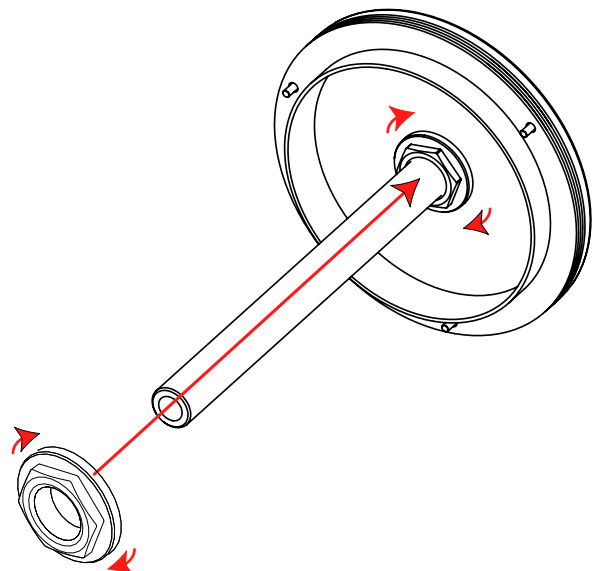


SCHRITT 18-2

Schrauben Sie die Sicherungsmutter auf die 270-mm-Lager-/Achseinheit.

BITTE BEACHTEN

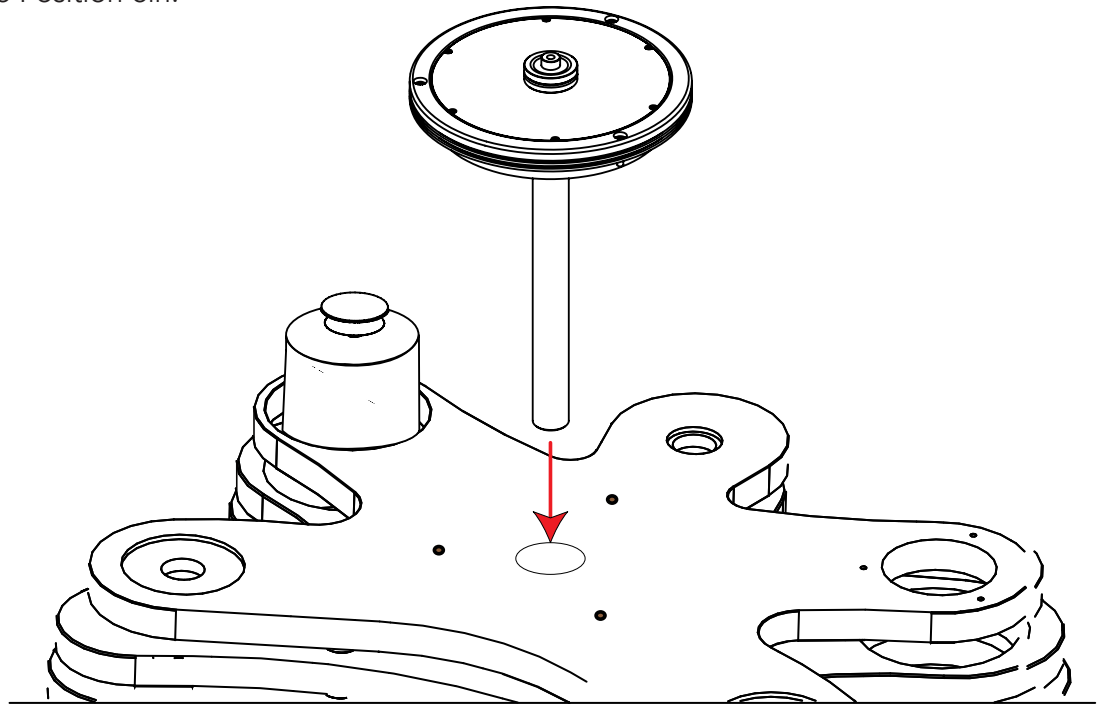
Ziehen Sie die Sicherungsmutter fest an. So vermeiden Sie Probleme bei der späteren Montage des Ausgleichsgewichts.



SCHRITT 19

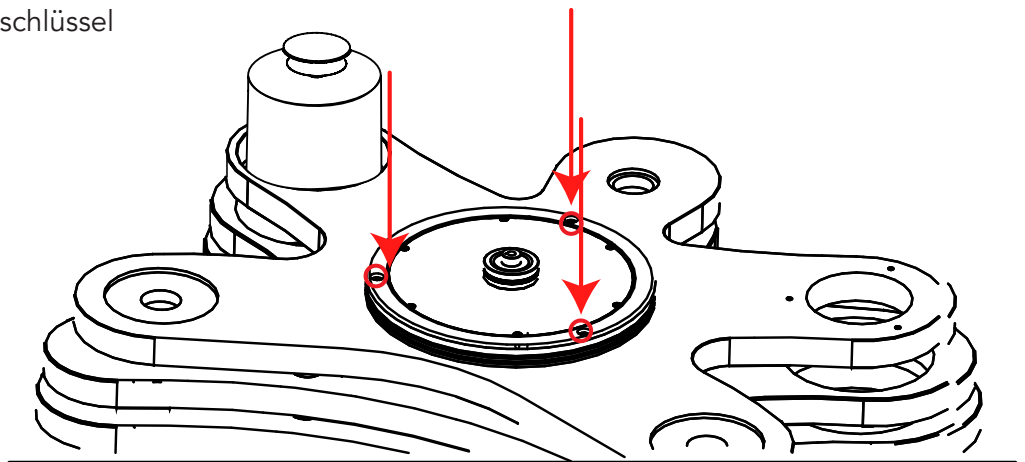
SCHRITT 19-1

Setzen Sie den Tellerflansch wie abgebildet wieder in seine ursprüngliche Position ein.



SCHRITT 19-2

Ziehen Sie die drei zuvor entfernten Schrauben des Tellerflansches mit dem 3-mm-Innensechskantschlüssel wie abgebildet fest.



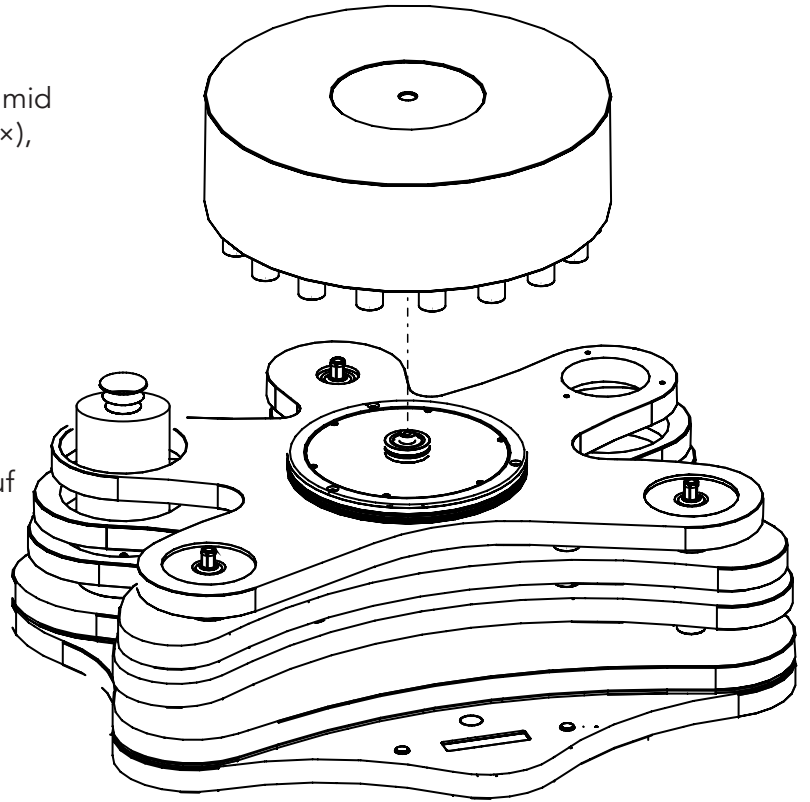
SCHRITT 20

Benötigte Teile für Schritt 20:

110 mm starker Teller aus Sustarin-Acetamid
mit 16 umlaufenden Gegengewichten (1×),
Lage A1, Position 1
Spitze der Tellerachse zur Fixierung des
Tellers (1×), Lage A1, Position 4

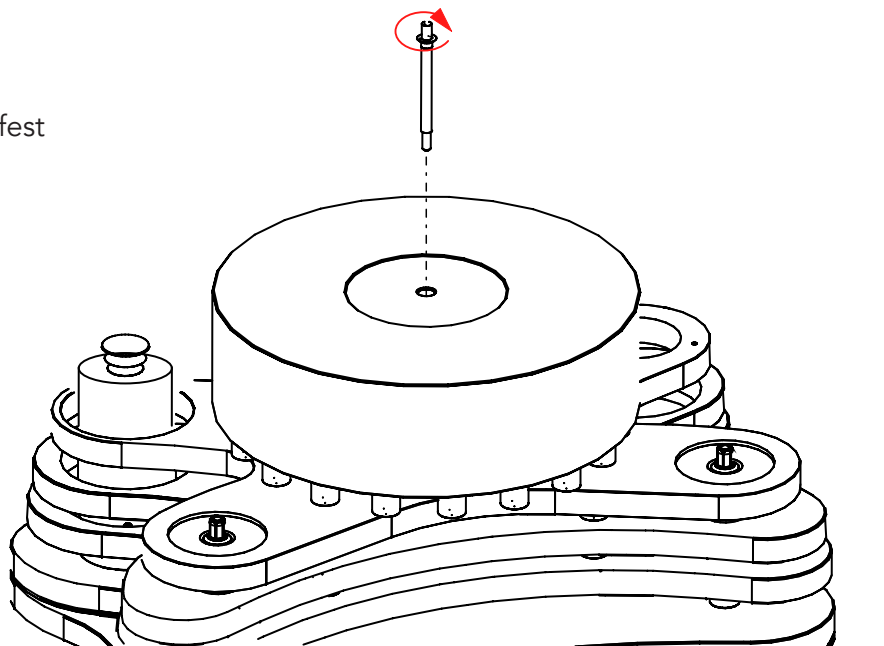
SCHRITT 20-1

Setzen Sie den Teller auf die obere Plattform. Zentrieren Sie ihn sorgfältig auf der Achse, sodass er exakt sitzt.



SCHRITT 20-2

Setzen Sie die Achsklemme in die Tellermitte ein und schrauben Sie sie fest in die Achse.



SCHRITT 21

Benötigte Teile für Schritt 21:

Tonarmflansch, Lage A1, Position 6

Konische Abstandshalter für den Tonarmflansch (3×), Lage A1, Position 7

Tonarmbasis mit Adapter, Lage A1, Position 8

Stützen für den Tonarmflansch (3×), Lage A2, Position 4

Innensechskantschrauben 4 × 40 mm (3×), Lage B5, Position 5

SCHRITT 21-1

Schrauben Sie die Stützen des Tonarmflansches in die obere Plattform ein.

SCHRITT 21-2

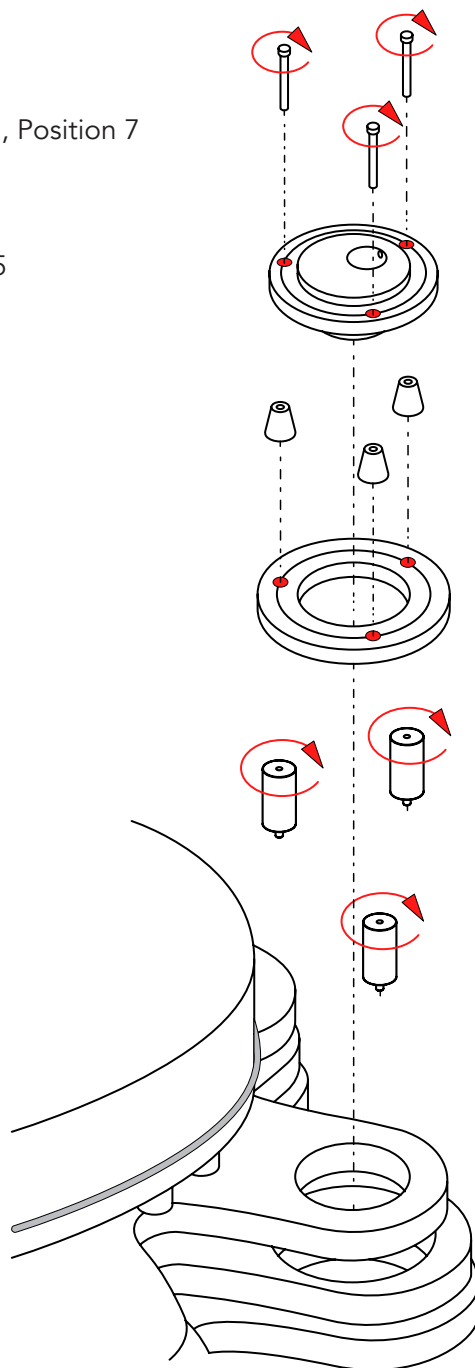
Legen Sie den Tonarmflansch auf die Stützen. Richten Sie die Bohrungen im Flansch und in den Stützen genau aufeinander aus.

SCHRITT 21-3

Setzen Sie die konischen Abstandshalter mittig auf die Bohrungen des Flansches.

SCHRITT 21-4

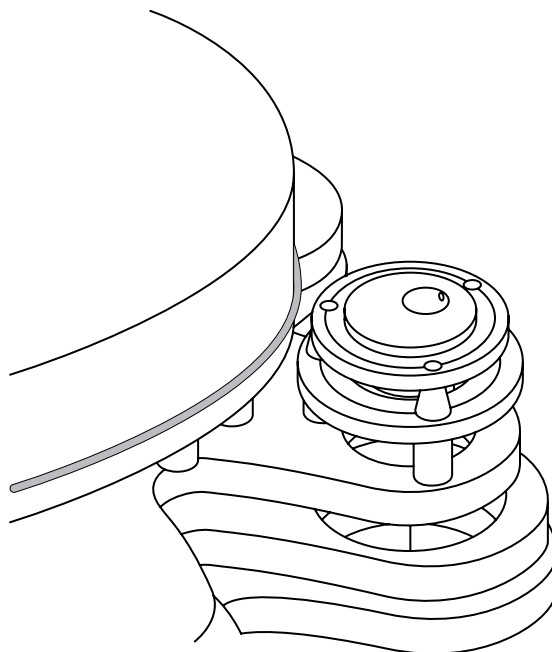
Legen Sie die Tonarmbasis auf und zentrieren Sie erneut die Bohrungen. Setzen Sie die Schrauben 4 × 40 mm ein und ziehen Sie sie mit dem 3-mm-Innensechskantschlüssel fest.



SCHRITT 21

BITTE BEACHTEN

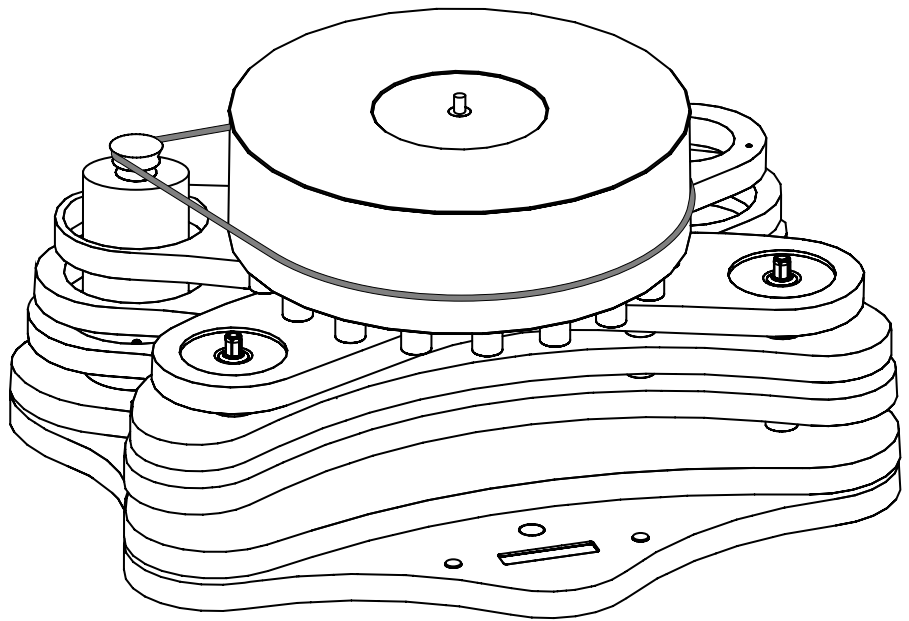
Der Flanschadapter ist exzentrisch ausgeführt, damit 9-Zoll-Tonarme montiert werden können. Drehen Sie ihn in die für Ihren Tonarm passende Position. Verwenden Sie den 2-mm-Innensechskantschlüssel zum Lösen und Fixieren des Adapters.



SCHRITT 22

SCHRITT 22-1

Legen Sie den Riemen zuerst um die Motorriemenscheibe und anschließend wie abgebildet um den Plattenteller. Er muss am unteren Tellerbereich nahe den Gegengewichten verlaufen und waagrecht zur Riemenscheibe ausgerichtet sein.

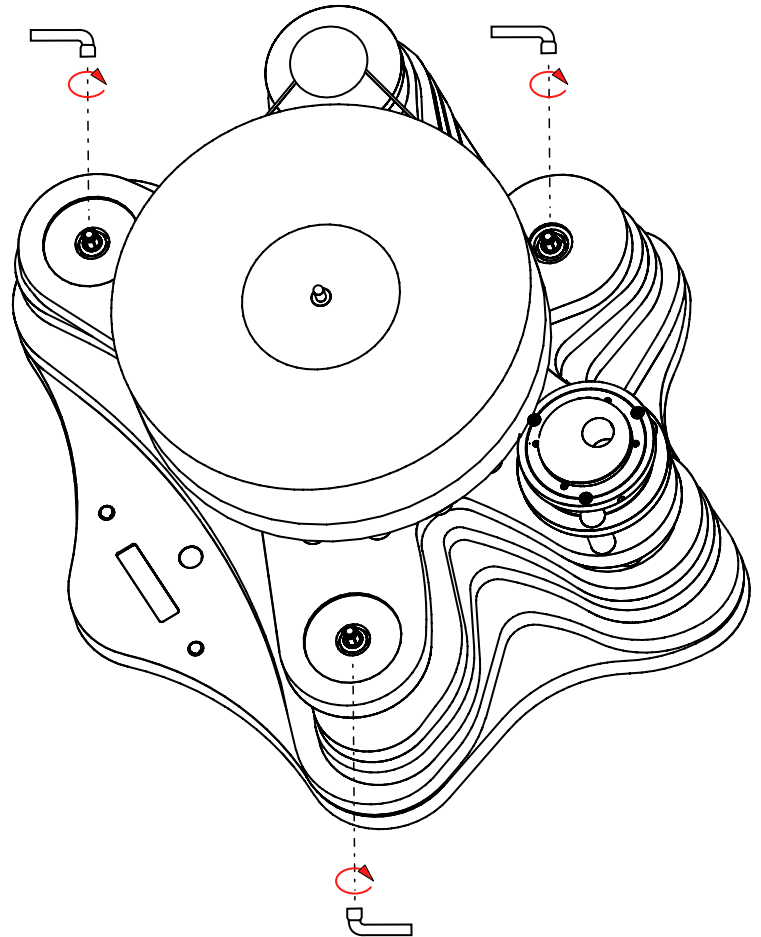


SCHRITT 23

SCHRITT 23-1

Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob der Plattenspieler waagrecht steht. Drehen Sie zur Nivellierung die Titanstützen mit dem 10-mm-Winkelschlüssel im oder gegen den Uhrzeigersinn. Die Stützen wurden laut Vorlage in Schritt 5 montiert.

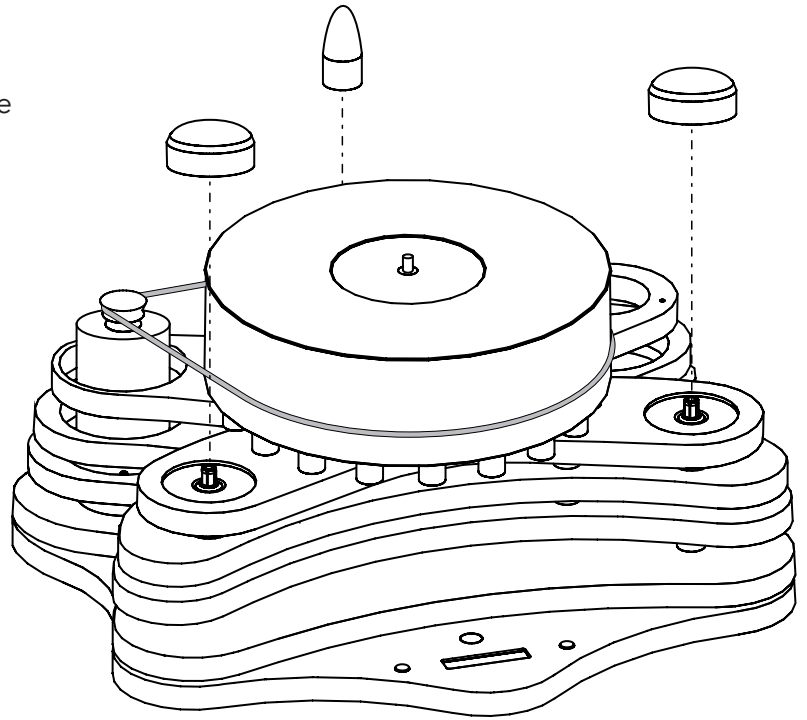
Im Uhrzeigersinn senken Sie die Plattform ab, gegen den Uhrzeigersinn heben Sie sie an.



SCHRITT 24

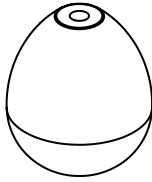
SCHRITT 24-1

Nehmen Sie die zwei gewölbten Abdeckungen aus A2, Position 5, und die konische Abdeckung aus A2, Position 6. Setzen Sie die gewölbten Abdeckungen auf die Titanstützen vor dem Teller und die konische Abdeckung auf die hintere Stütze.



SCHRITT 25

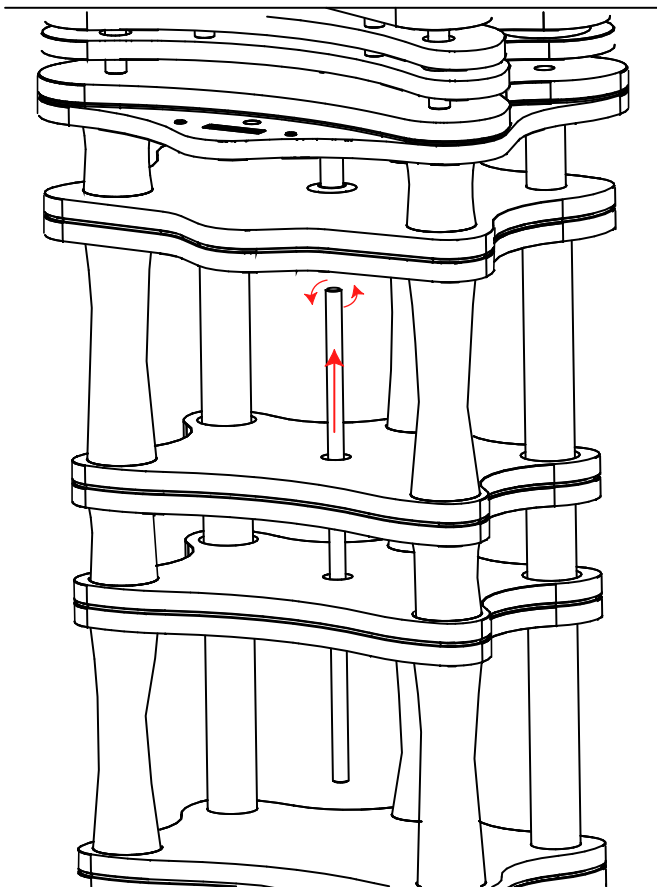
Benötigte Teile für Schritt 25:



Ausgleichsgewicht (1×), Lage B4, Position 2

SCHRITT 25-1

Verbinden Sie die Ausgleichsstange über die Bronze-Gewindeverbindung mit der Tellerlager-/Achseinheit.

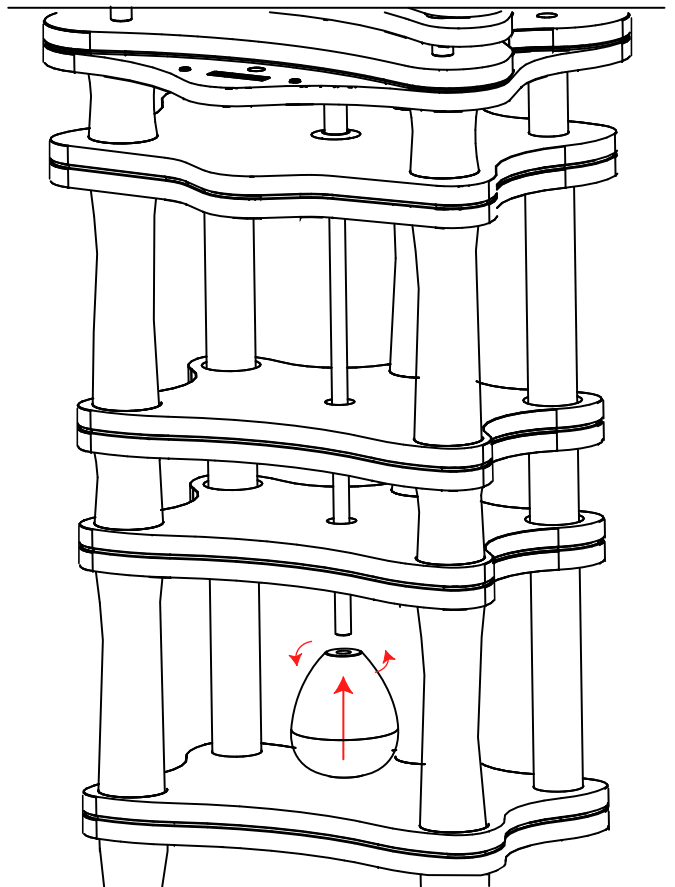


SCHRITT 25-2

Sobald die Stange befestigt ist, schrauben Sie das Ausgleichsgewicht auf die Stange.

BITTE BEACHTEN

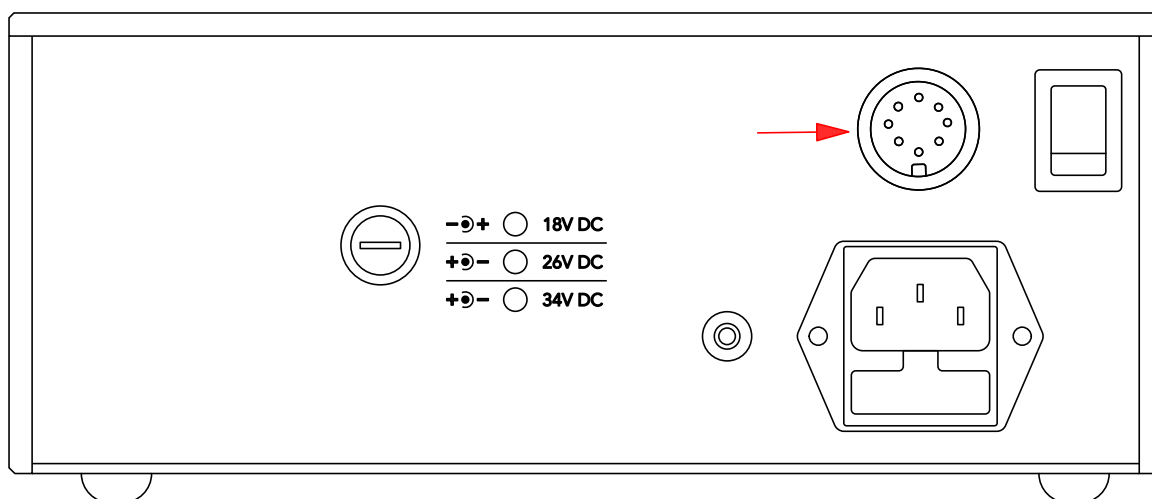
Halten Sie die Stange beim Aufschrauben des Gewichts fest, damit sich die Tellerlager-/Achseinheit nicht löst. Die Stange darf sich dabei nicht mitdrehen.



SCHRITT 24-1

Das PST-10 ist unser hochwertigstes, speziell für unsere Plattenspieler entwickeltes Netzteil und ideal auf den Bellagio abgestimmt. Es ist bereits passend eingestellt. Verbinden Sie es einfach mit der Steckdose und dem Motor.

Schließen Sie das Mini-XLR-Kabel an die in der Abbildung markierte Buchse an. Schalten Sie das PST-10 mit dem Hauptschalter auf der Geräterückseite ein.



DREHZAHLREGELUNG UND FUNKTIONEN

DREHZAHLREGELUNG

Der Bellagio verfügt über eine elektronische Drehzahlregelung mit eigenen Tasten für 33 1/3 und 45 U/min. Mit der linken Taste starten Sie 45 U/min, mit der rechten 33 1/3 U/min. Drücken Sie bei drehendem Teller eine beliebige Taste, um ihn anzuhalten.

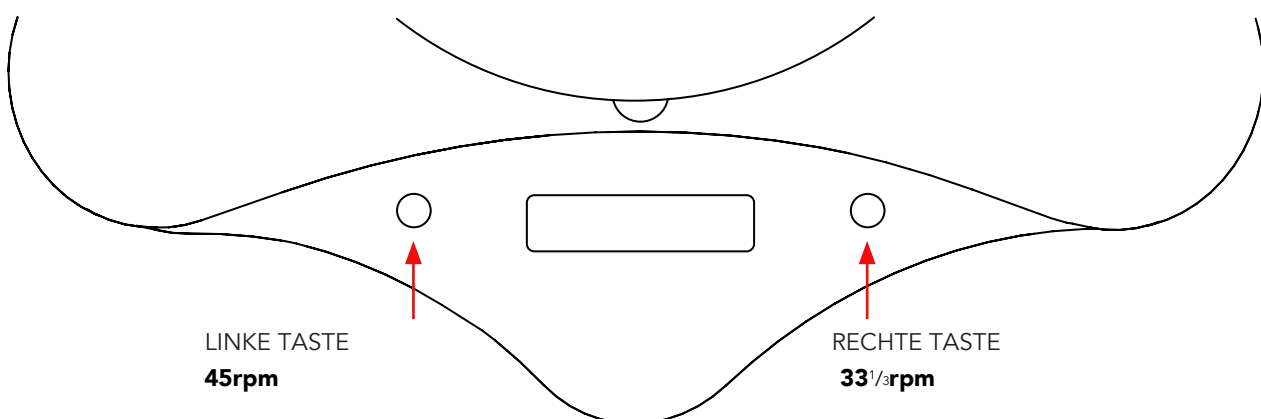
STANDBY

Halten Sie bei stehendem Teller beide Tasten drei Sekunden lang gedrückt, um den Standby-Modus zu aktivieren. Zum Einschalten halten Sie im Standby eine der beiden Tasten drei Sekunden lang gedrückt.

DREHZAHL-FEINABSTIMMUNG

Die Motorsteuerung ermöglicht eine Feinabstimmung der Drehzahl. Halten Sie während der Wiedergabe mit 33 1/3 oder 45 U/min beide Tasten fünf Sekunden lang gedrückt. Im Display erscheint PITCH. Linke Taste (45 U/min): Drehzahl erhöhen. Rechte Taste (33 1/3 U/min): Drehzahl verringern.

Zum Beenden und Speichern halten Sie beide Tasten erneut fünf Sekunden lang gedrückt, bis die Drehzahl angezeigt wird. **BITTE BEACHTEN:** Die Einstellung wird dauerhaft gespeichert und bleibt auch nach einem Stromausfall erhalten.



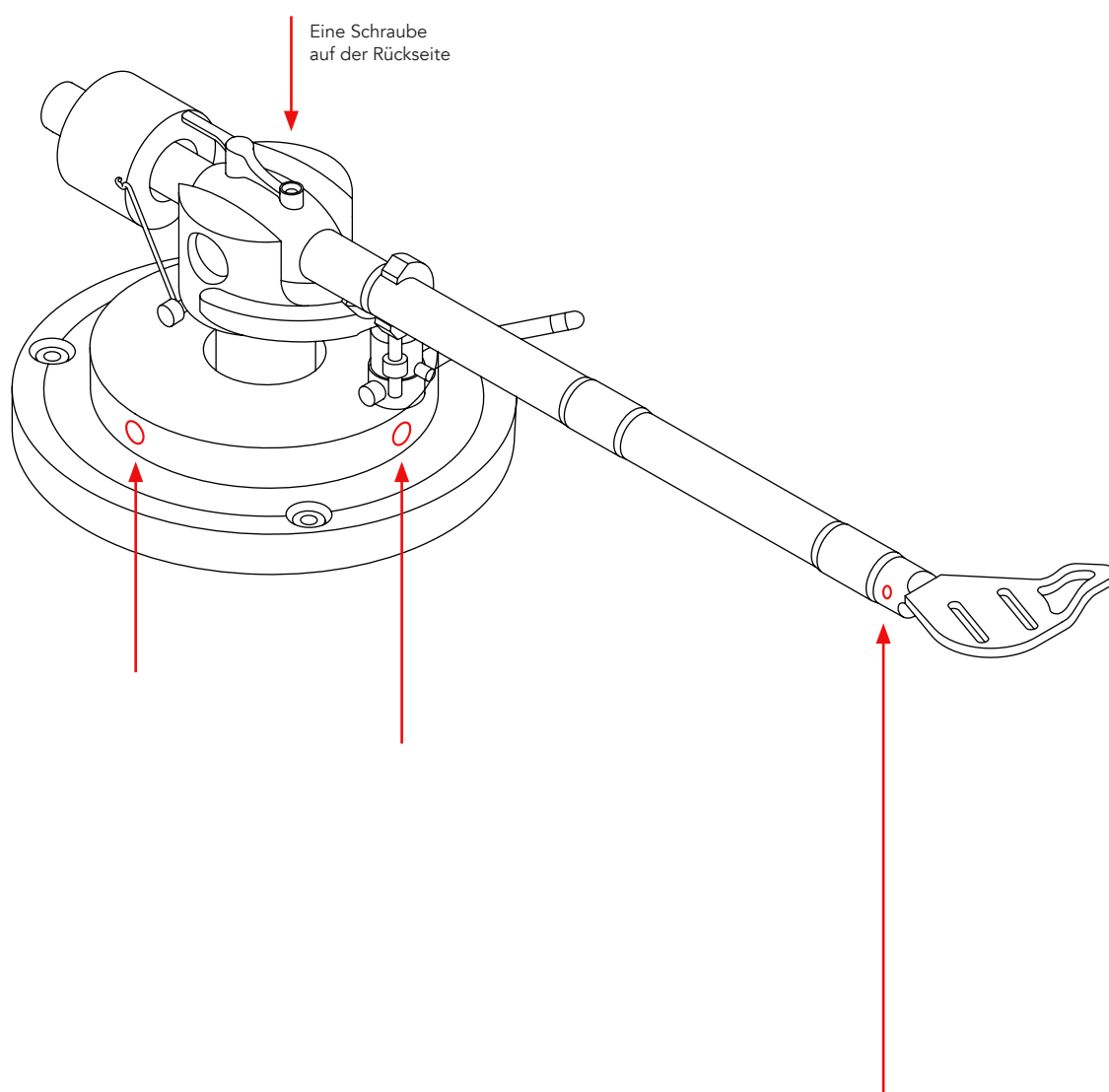
VTA UND AZIMUT EINSTELLEN

VTA EINSTELLEN

Stellen Sie den vertikalen Abtastwinkel (VTA) durch Anheben oder Absenken des Tonarms ein. Verwenden Sie dazu den mitgelieferten 1,5-mm-Innensechskantschlüssel an den drei mit Pfeilen markierten Bohrungen der Tonarmaufnahme.

AZIMUT

Nach der korrekten Montage des Tonabnehmers können Sie den Winkel der Headshell mit dem mitgelieferten 0,9-mm-Innensechskantschlüssel einstellen. Ein korrekt eingestellter Azimut verbessert die Klangqualität.



TONABNEHMER UND TONARM JUSTIEREN

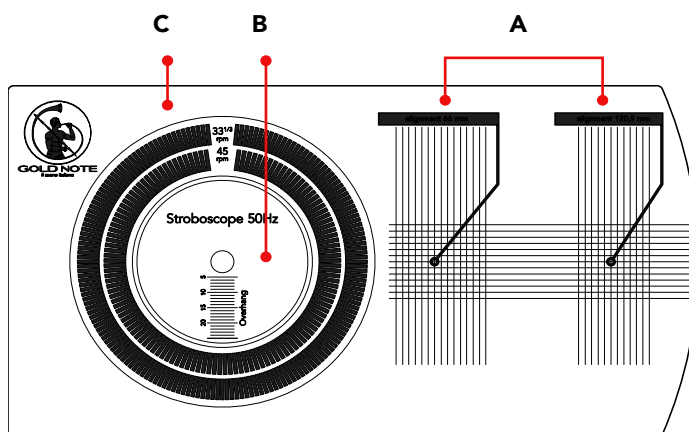
JUSTIERSCHABLONE

Unsere Plattenspieler und Tonarme werden mit der Gold-Note-Justierschablone geliefert. Damit lassen sich folgende Einstellungen prüfen:

A Ausrichtung des Tonabnehmers

B Überhang

C Drehzahl bei 45 und 33 1/3 U/min (Stroboskoplicht erforderlich).



DREHZAHL PRÜFEN

Prüfen Sie die Drehzahl mit Stroboskoplicht; gegebenenfalls eignet sich auch eine herkömmliche Leuchtstofflampe. Bei korrekter Drehzahl erscheinen die schwarzen rechteckigen Markierungen trotz drehendem Teller stillzustehen.

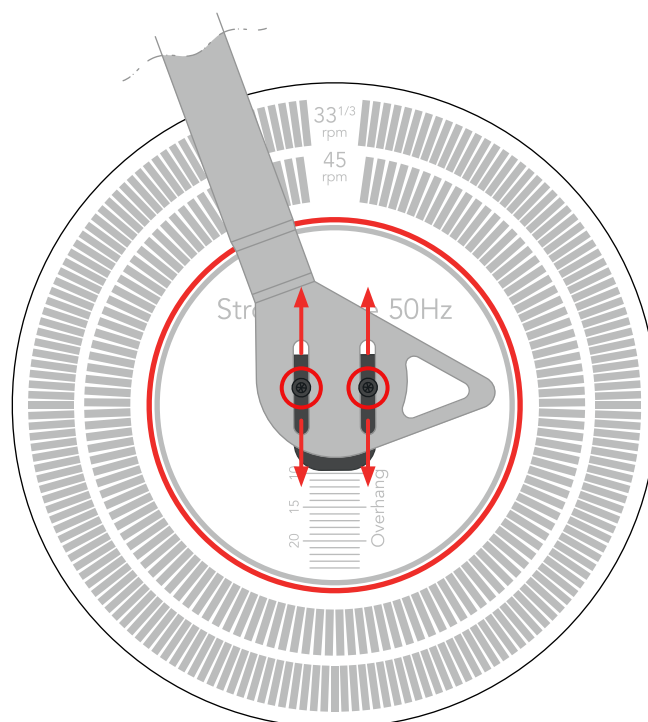
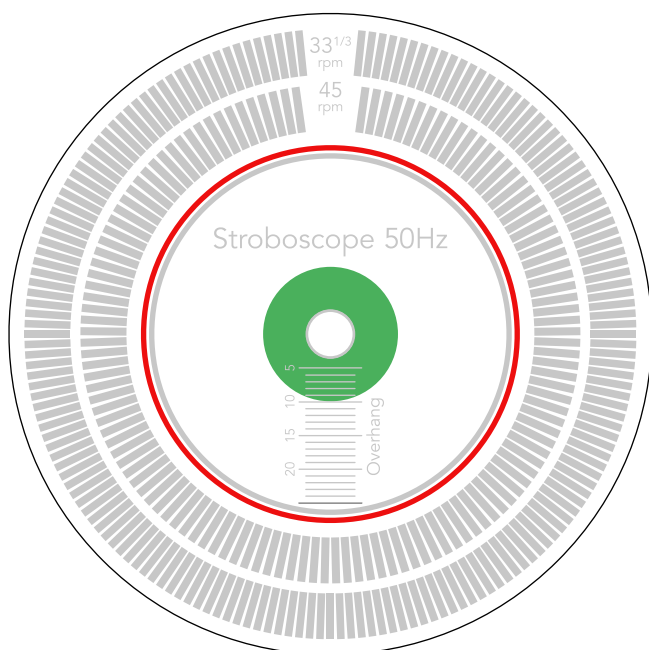
Äußere Reihe: 33 1/3 U/min.

Innere Reihe: 45 U/min.

ÜBERHANG

Setzen Sie die Justierschablone auf den Plattentellerstift und richten Sie die Abtastnadel über dem Stift aus.

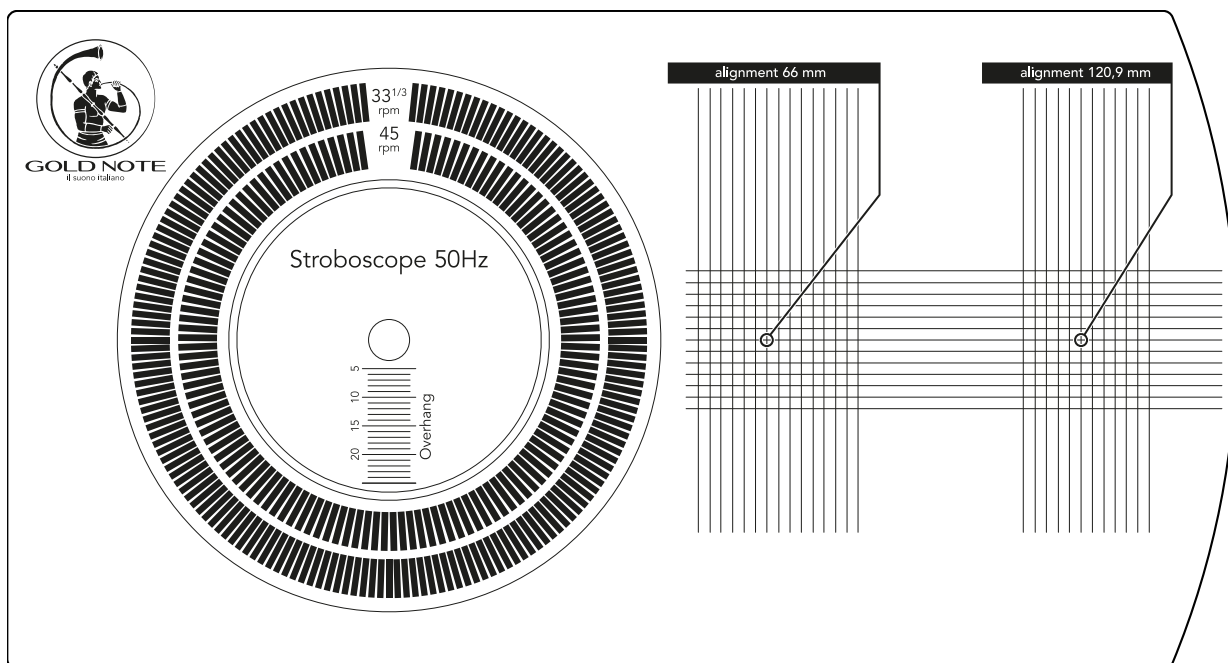
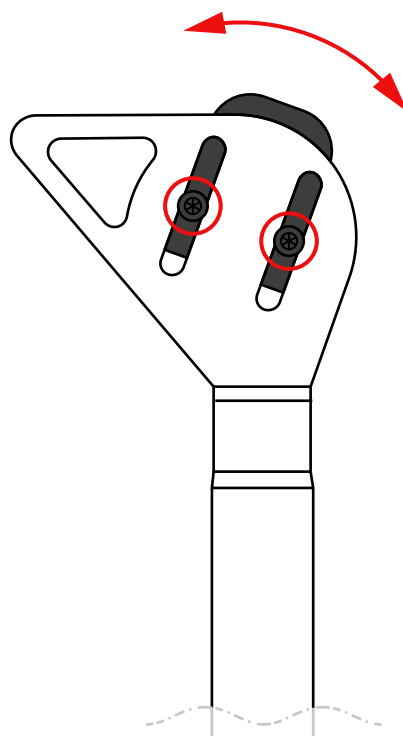
Verschieben Sie den Tonabnehmer, bis der vom Hersteller empfohlene Überhang erreicht ist.



TONABNEHMER UND TONARM JUSTIEREN

AUSRICHTUNG

Setzen Sie die Abtastnadel zur korrekten Ausrichtung des Tonabnehmers auf die abgebildeten Kreise. Richten Sie das Tonabnehmergehäuse parallel zu den senkrechten Linien aus, um eine optimale Abtastung und Musikkwiedergabe zu erreichen.



PRODUKTREGISTRIERUNG

Wir empfehlen, das Gerät innerhalb von 15 Tagen nach dem Kauf zu registrieren:

www.goldnote.it/product-registration

Bei nicht ordnungsgemäßer Registrierung oder beim Kauf außerhalb des Wohnsitzlandes des Käufers besteht laut Hersteller keine Garantie; die Registrierung wird in diesem Fall abgelehnt. Von der Garantie ausgeschlossen sind Röhren, Tonabnehmernadeln und Batterien.

GARANTIE

Gold Note gewährt eine Garantie gegen Material- und Verarbeitungsfehler. Service und Prüfungen müssen durch einen Gold-Note-Händler oder -Vertrieb erfolgen. Wenden Sie sich bei Unterstützungsbedarf an Ihren Verkäufer.

Falls Sie Ihren offiziellen Händler oder Vertrieb nicht finden, besuchen Sie unsere Website oder schreiben Sie an service@goldnote.it.



www.goldnote.it/product-registration

BITTE BEACHTEN

Beschreibungen und technische Daten können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

WARNUNG

Gold-Note-Produkte dürfen nur von zertifizierten Gold-Note-Technikern und Händlern geöffnet, gewartet und geprüft werden. Arbeiten durch unqualifiziertes Personal können schwere Schäden oder Verletzungen verursachen. Das Öffnen durch nicht autorisierte Personen führt zum Verlust der Herstellergarantie.

Wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an Ihren Händler.

Senden Sie keine Geräte ohne vorherige Genehmigung direkt an das Werk oder den Vertrieb.

EINSTELLUNGEN

MASSNAHME	BESCHREIBUNG	VORGEHEN
PLATTENSPIELER NIVELLIEREN	Der Plattenspieler steht nicht waagrecht.	Richten Sie den Teller mit einer Wasserwaage über die Aufstellenebene aus. Verwenden Sie die Füße nur zur Feinjustierung. Prüfen Sie die Nivellierung in Längs- und Querrichtung.
	Der Plattenspieler steht nicht waagrecht.	Die Unterlage muss ausreichend stabil und steif sein, um das Gewicht des Plattenspielers sicher zu tragen.
VTA UND AZIMUT EINSTELLEN		Beachten Sie die entsprechenden Abschnitte dieser Anleitung zur Einstellung von VTA und Headshell-Azimut.
PLATTENSPIELER REINIGEN	Der Plattenspieler ist verschmutzt und muss gereinigt werden.	Entfernen Sie Staub und Flecken ÄUSSERST vorsichtig und NUR mit einem sehr weichen Tuch aus 100 % Baumwolle. Säuren und ungeeignete Tücher beschädigen die Oberflächen unwiderruflich. Verwenden Sie keinen Alkohol auf dem eloxierten Schild, der Riemenscheibe oder der Motorachse. Nur trocken reinigen.

FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	BESCHREIBUNG	URSACHE	ABHILFE
MOTOR WIRD WARM	Der Motor wird sehr warm.	Die von Gold Note verwendeten Synchron-Wechselstrommotoren können problemlos bis zu 50 °C warm werden.	
MOTORGERÄUSCHE	Der Motor erzeugt bei der Wiedergabe ein leises Schleifgeräusch.	Die Riemenscheibenachse berührt leicht die verchromte Motorabdeckung.	Heben Sie die Riemenscheibe vorsichtig etwas an.
	Der Motor brummt während der Wiedergabe.	Die drei Edelstahlschrauben der Motorabdeckung sind zu fest angezogen.	Lösen Sie sie so weit, dass der Motor geräuschlos läuft. Die Abdeckungsschrauben dürfen nur ganz leicht angezogen werden.

PROBLEM	BESCHREIBUNG	URSACHE	ABHILFE
ÖL TRITT AUS DEM BRONZELAGER AUS	Beim Einsetzen der Tellerachse tritt Öl unter dem Tellerlager aus.	Durch die enge Passung von Lager und Achse entsteht Druck. Dadurch können einige Öltropfen unten austreten.	Wischen Sie das Öl ab. Sobald die Achse richtig im Lager sitzt, tritt kein weiteres Öl aus.
TELLER WACKELT	Der Tellerrand wackelt bei Berührung.	Schrauben Sie die Split-Spindle-Spitze fest in den Teller. Verwenden Sie dazu einen Metallstift in der seitlichen Bohrung.	Verwenden Sie für Verstärkerverbindungen stets geschirmte Kabel.
LAUTSPRECHER BRUMMEN	Die Lautsprecher brummen bei angeschlossenem Plattenspieler.	Der Plattenspieler selbst kann keine in den Lautsprechern hörbaren Geräusche erzeugen.	Möglicherweise liegt ein Problem am Tonarmkabel vor. Prüfen Sie dessen Masseverbindung sorgfältig.

This image shows a full page of blank graph paper. The background is a very light gray, and it is covered by a precise grid of thin, dark gray horizontal and vertical lines. The grid consists of small, equal-sized squares that extend across the entire area of the page, leaving no margins or other markings.

[illegible]

